



Abwasserverband Wetzlar

Haushaltssatzung und Haushaltsplan

für das

Haushaltsjahr 2024

Vorstandssitzung vom
Verbandsversammlung vom

01.11.2023
14.12.2023

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	I
Tabellenverzeichnis	III
1 Haushaltssatzung des Jahres 2024	1
2 Ergebnishaushalt 2024	3
3 Finanzhaushalt 2024	4
4 Haushaltsrechtliche Budgetierungsrichtlinien	6
4.1 Rechtliche Grundlagen	6
4.2 Haushaltsgrundsätze	6
4.3 Produkte	7
4.4 Konten	7
4.5 Investitionsplan	8
4.6 Investitionsnummern	8
4.7 Teilergebnishaushalte	9
4.8 Mittelbewirtschaftung	9
4.9 Haushaltsvermerke	9
4.9.1 Zweckbindung § 19 GemHVO	9
4.9.2 Deckungsfähigkeit § 20 GemHVO	10
4.9.3 Übertragbarkeit § 21 GemHVO	10
5 Vorbericht zum Haushalt 2024	11
5.1 Kurzüberblick - Entwicklung Haushaltsansätze zum Vorjahr	11
5.2 Haushaltsjahr 2024	12
5.2.1 Ergebnishaushalt 2024	12
5.2.2 Finanzhaushalt 2024	13
5.2.3 Personalaufwand	13
5.2.4 Verbandsumlage	14

5.2.5	Kassenlage	15
5.2.6	Entwicklung der ertragswirksamen Auflösung von Sonderposten und des Aufwands aus Abschreibungen	15
5.3	Finanzplanung	16
5.3.1	Finanzplanung Ergebnishaushalt 2023 – 2027	17
5.3.2	Investitionsprogramm 2023 - 2027	17
5.3.3	Entwicklung der Schulden	18
6	Teilhaushalte	19
6.1	Teilhaushalt Produkt Verwaltungssteuerung und Service	19
6.1.1	Teilergebnishaushalt Produkt 0110100	19
6.1.2	Kurzerläuterungen zu Teilergebnishaushalt 0110100	20
6.2	Teilhaushalt Produkt Kläranlage	21
6.2.1	Teilergebnishaushalt Produkt 1110100	21
6.2.2	Kurzerläuterungen zu Teilergebnishaushalt Produkt 1110100	22
6.2.3	Teilfinanzhaushalt Produkt 1110100 - Investitionstätigkeit	33
6.2.4	Kurzerläuterungen zu Teilfinanzhaushalt Produkt 1110100	34
6.3	Teilhaushalt Produkt Verbandssammler und sonstige Anlagen	40
6.3.1	Teilergebnishaushalt Produkt 1120200	40
6.3.2	Kurzerläuterungen zu Teilergebnishaushalt Produkt 1120200	41
6.3.3	Teilfinanzhaushalt Produkt 1120200 - Investitionstätigkeit	47
6.3.4	Kurzerläuterungen zu Teilfinanzhaushalt Produkt 1120200	48
6.4	Teilhaushalt Produkt Finanzwirtschaft des Verbandes	53
6.4.1	Teilergebnishaushalt Produkt 1630100	53
6.4.2	Kurzerläuterungen zu Teilergebnishaushalt 1630100	54
6.4.3	Teilfinanzhaushalt Produkt 1630100	55
7	Investitionsplan 2023	56
8	Stand der Verbindlichkeiten	58
9	Finanz- und Investitionsprogramm 2023-2027	59
9.1	Finanz- und Investitionsprogramm Ergebnishaushalt	59
9.2	Finanz- und Investitionsprogramm Finanzhaushalt	60

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1 - Ergebnishaushalt	3
Tabelle 2 - Finanzhaushalt	5
Tabelle 3 - Kurzüberblick Ergebnishaushalt	11
Tabelle 4 - Kurzüberblick Finanzhaushalt	12
Tabelle 5 - Übersicht Personalaufwand	14
Tabelle 6 - Stellenübersicht	14
Tabelle 7 - Übersicht Berechnung Verbandsumlage	15
Tabelle 8 - Übersicht Auflösung Sonderposten und Abschreibungen	16
Tabelle 9 - Übersicht Entwicklung der Abschreibungen	16
Tabelle 10 - Übersicht Nettoneuverschuldung im Planungszeitraum	16
Tabelle 11 - Übersicht Entwicklung Verbandsumlage im Planungszeitraum	17
Tabelle 12 - Übersicht Investitionsprogramm - Gesamtauszahlungen	17
Tabelle 13 - Übersicht Verpflichtungsermächtigungen	18
Tabelle 14 - Übersicht Schuldenstände	18
Tabelle 15 - voraussichtlicher Schuldenstand zum Ende des Planjahres	18
Tabelle 16 - Teilergebnishaushalt Produkt 0110100	19
Tabelle 17 - Teilergebnishaushalt Produkt 1110100	21
Tabelle 18 - Teilfinanzhaushalt Produkt 1110100	33
Tabelle 19 - Teilergebnishaushalt Produkt 1120200	40
Tabelle 20 - Teilfinanzhaushalt Produkt 1120200	47
Tabelle 21 - Teilergebnishaushalt Produkt 1630100	53
Tabelle 22 - Übersicht Investitionsmaßnahmen	57
Tabelle 23 - Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	58
Tabelle 24 - Finanz- und Investitionsprogramm Ergebnishaushalt	59
Tabelle 25 - Finanz- und Investitionsprogramm Finanzhaushalt	60

1 Haushaltssatzung des Jahres 2024

Aufgrund der §§ 94 ff der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der derzeit geltenden Fassung hat die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Wetzlar am folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird

im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der **Erträge** auf **7.587.690 €**

dieser setzt sich wie folgt zusammen:

Nr. 10. Summe der ordentlichen Erträge 7.587.590 €

Nr. 21. Finanzerträge 100 €

mit dem Gesamtbetrag der **Aufwendungen** auf **7.587.690 €**

dieser setzt sich wie folgt zusammen:

Nr. 19. Summe der ordentlichen Aufwendungen 7.315.690 €

Nr. 22. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen 272.000 €

mit einem Saldo von **0 €**

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf (Nr. 27.) **0 €**

mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf (Nr. 28.) **0 €**

mit einem Saldo von **0 €**

ausgeglichen/mit einem Überschuss/Fehlbedarf von (Nr. 34.) **0 €**

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf (Nr. 19) **2.242.300 €**

und dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf (Nr. 23) **0 €**

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf (Nr. 28.) **2.512.000 €**

mit einem Saldo von **- 2.512.000 €**

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf (Nr. 31.) **2.512.000 €**

Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf (Nr. 32.) **1.898.000 €**

mit einem Saldo von **614.000 €**

mit einem Finanzmittelbedarf von **344.300 €**

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2024 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf **2.512.000 Euro** festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2024 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf **4.200.000 Euro** festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Haushaltsjahr 2024 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **3.000.000 Euro** festgesetzt.

§ 5

Die Verbandsumlage wird auf **6.753.040 Euro** festgesetzt.

Wetzlar, den

Der Verbandsvorsitzende

Dr. Viertelhausen

2 Ergebnishaushalt 2024*Beträge in Euro*

Nr.	Kon- ten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2022
			2024	2023	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	220.000	226.000	232.920,11
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0,00
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	62.650	62.650	68.354,85
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzli- chen Umlagen	6.753.040	6.303.100	6.076.420,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und all- gemeine Umlagen	0	8.020	8.020,92
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisun- gen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	381.600	393.700	416.836,02
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	170.300	63.100	278.305,23
10		<u>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</u>	<u>7.587.590</u>	<u>7.056.570</u>	<u>7.080.857,13</u>
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	740.880	740.880	650.018,44
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0,00
13	60-61, 67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.478.820	2.782.290	2.811.224,97
14	66	Abschreibungen	2.623.900	2.677.700	2.639.617,60
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Fi- nanzaufwendungen	279.190	358.800	274.295,68
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	192.000	202.000	172.846,44
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	900	900	981,92
19		<u>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</u>	<u>7.315.690</u>	<u>6.762.570</u>	<u>6.548.985,05</u>
20		<u>Verwaltungsergebnis (Nr.10 ./. Nr. 19)</u>	<u>271.900</u>	<u>294.000</u>	<u>531.872,08</u>
21	56-57	Finanzerträge	100	0	63,56
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	272.000	294.000	226.465,93
23		<u>Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)</u>	<u>-271.900</u>	<u>-294.000</u>	<u>-226.402,37</u>
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	7.587.690	7.056.570	7.080.920,69
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	7.587.690	7.056.570	6.775.450,98
26		<u>Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./. Nr. 25)</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>305.469,71</u>
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	1,00
29		<u>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. 28)</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>-1,00</u>
30		<u>Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>305.468,71</u>

Tabelle 1 - Ergebnishaushalt

3 Finanzhaushalt 2024*Beträge in Euro*

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des
			2024	2023	Jahresabschluss 2022
1	2	3	4	5	6
1	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	220.000	226.000	237.563,13
2	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0,00
3	812	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	62.650	62.650	67.285,57
4	814	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	6.753.040	6.303.100	6.076.420,00
5	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	0	0	0,00
6	816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	8.020	8.020,91
7	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	100	0	36,41
8	813, 828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich aus Investitionstätigkeit ergeben	170.300	63.100	58.404,79
9		<u>Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)</u>	<u>7.206.090</u>	<u>6.662.870</u>	<u>6.447.730,81</u>
10	830	Personalauszahlungen	740.880	740.880	650.018,44
11	831	Versorgungsauszahlungen	0	0	0,00
12	832	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.478.820	2.782.290	2.737.121,38
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen	0	0	0,00
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	279.190	358.800	261.269,00
15	835	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	192.000	202.000	172.846,44
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	272.000	294.000	235.899,87
17	837, 848	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	900	900	981,92
18		<u>Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)</u>	<u>4.963.790</u>	<u>4.378.870</u>	<u>4.058.137,05</u>
19		<u>Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nr. 9 und 18)</u>	<u>2.242.300</u>	<u>2.284.000</u>	<u>2.389.593,76</u>
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen; davon zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0,00
21	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0,00
22	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0,00
23		<u>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0,00</u>
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0,00
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.089.500	2.142.500	1.063.932,03
26	840, 843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	422.500	247.500	21.785,12
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0,00
28		<u>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)</u>	<u>2.512.000</u>	<u>2.390.000</u>	<u>1.085.717,15</u>
29		<u>Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nr. 23 und 28)</u>	<u>-2.512.000</u>	<u>-2.390.000</u>	<u>1.085.717,15</u>
30		<u>Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nr. 19 und 29)</u>	<u>-269.700</u>	<u>-106.000</u>	<u>1.303.876,61</u>
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	2.512.000	1.800.000	0,00
32	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse; davon Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	1.898.000 1.898.000	1.668.000 1.688.000	1.751.998,41 1.751.998,41

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2022
			2024	2023	
1	2	3	4	5	6
33		<u>Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nr. 31 und 32)</u>	614.000	132.000	-
34		<u>Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nr. 30 und 33)</u>	344.300	26.000	-448.121,80
35	829000-829998	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Liquiditätskrediten)			1.063.842,31
36	849000-849998	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Liquiditätskrediten)			1.058.071,33
37		<u>Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nr. 35 und 36)</u>			5.770,98
38		Geplanter Angangsbestand/Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	0	0	442.350,82
39		Geplante Veränderung des Bestandes/Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	344.300	26.000	-442.350,82
40		<u>Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln/Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summern Nr. 38 und 39)</u>	344.300	26.000	0,00

Tabelle 2 - Finanzhaushalt

4 Haushaltsrechtliche Budgetierungsrichtlinien

4.1 Rechtliche Grundlagen

Gemäß § 17 der Satzung des Abwasserverbandes Wetzlar, in Verbindung mit dem Gesetz über Kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG), sind für den Zweckverband die für die Gemeinde geltenden Vorschriften sinngemäß anzuwenden.

Mit dem Gesetz zu den Änderungen der Hessischen Gemeindeordnung und anderer Gesetze vom 31. Januar 2005 und den Gemeindehaushaltsverordnungen vom 2. April 2006 ist das kommunale Haushaltsrecht grundlegend reformiert worden.

Die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes hat in ihrer Sitzung am 18. Dezember 2007 den Grundsatzbeschluss zur Führung der Haushaltswirtschaft nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung für den Abwasserverband Wetzlar gefasst. Der § 26 der Satzung des Abwasserverbandes Wetzlar wurde entsprechend angepasst.

Für die kommunale Haushaltswirtschaft gelten insbesondere folgende Vorschriften:

- Hessische Gemeindeordnung (HGO) in der jeweils geltenden Fassung,
- Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) in der jeweils geltenden Fassung,
- Verwaltungsvorschriften zur GemHVO in der jeweils geltenden Fassung,
- Gemeindegassenverordnung (GemKVO) mit Verwaltungsvorschriften in der jeweils gültigen Fassung.

4.2 Haushaltsgrundsätze

Gemäß den Vorschriften des § 92 HGO hat der Abwasserverband Wetzlar seine Haushaltswirtschaft so zu planen und zu führen, dass die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist. Dabei ist den Erfordernissen des gesamtwirtschaftlichen Gleichgewichtes Rechnung zu tragen. Die Haushaltswirtschaft ist sparsam und wirtschaftlich zu führen.

Der Haushaltsplan ist gemäß § 114 b HGO die Grundlage für die Haushaltswirtschaft des Abwasserverbandes Wetzlar. Er ist nach Maßgabe dieses Gesetzes und der aufgrund dieses Gesetzes erlassenen Vorschriften für die Haushaltsführung verbindlich.

Gemäß § 114 c HGO ermächtigt dieser den Vorstand Aufwendungen und Auszahlungen zu leisten und Verpflichtungen einzugehen. Es werden aber Ansprüche oder Verbindlichkeiten weder begründet noch aufgehoben.

Der Haushaltsplan des Abwasserverbandes besteht gemäß § 1 Absatz 1 GemHVO aus dem Gesamthaushalt und den Teilhaushalten. Gemäß den allgemeinen Planungsgrundsätzen des § 10 GemHVO sind die Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen in voller Höhe und getrennt voneinander zu veranschlagen.

Die Erträge und Aufwendungen sind in ihrer voraussichtlichen Höhe in dem Haushaltsjahr zu veranschlagen, dem sie wirtschaftlich zuzurechnen sind, die Einzahlungen und Auszahlungen sind nur in der Höhe der im Haushaltsjahr voraussichtlich eingehenden oder zu

leistenden Beträge zu veranschlagen; sie sind sorgfältig zu schätzen, soweit sie nicht erreichbar sind.

4.3 Produkte

Ein wesentliches Ziel des Neuen Kommunalen Rechnungs- und Steuerungssystems ist die Darstellung der Verwaltungsleistungen als Produkt, weil erst dadurch die Voraussetzungen für eine Output orientierte Steuerung geschaffen werden.

Ein Produkt ist ein Arbeitsergebnis (Output) einer Organisationseinheit, für das außerhalb oder innerhalb des Bereiches eine Verwendung besteht bzw. für das es einen Abnehmer gibt. Die Produktdefinition ist ein systematischer Prozess zur Zuordnung von Tätigkeiten, Aufgaben und Leistungen zu einem Produkt. Ein weiteres Kriterium bei der Bildung der Produkte sind die Anforderungen des Hessischen Statistischen Landesamts.

Die einzelnen Produkte wurden bei Bedarf in übergreifenden Produktgruppen (Teilhaushalte) zusammengefasst. Diese wurden den Produktbereichen nachfolgendem Muster zugeordnet:

Nr. Produktbereichsplan	Produktbereich
01	Innere Verwaltung
11	Ver- und Entsorgung
16	Allgemeine Finanzwirtschaft

Produktgruppen stellen die Teilhaushalte dar. Folgende Übersicht zeigt die Produktstruktur des Abwasserverbandes auf:

Produktbereich	Produktgruppe / Teilhaushalt	Produkt
01 – Innere Verwaltung	10 – Verwaltungssteuerung und Service	100 – Verwaltungssteuerung und Service
11 – Ver- und Entsorgung	10 – Kläranlage	100 – Kläranlage
	20 – Verbandssammler und sonstige Anlagen	200 – Verbandssammler und sonstige Anlagen
16 – Allgemeine Finanzwirtschaft	30 – Finanzwirtschaft des Verbandes	100 – Finanzwirtschaft des Verbandes

4.4 Konten

In den Teilergebnishaushalten werden die auf ihn entfallenden Erträge und Aufwendungen sowie Kosten und Erlöse aus internen Leistungsverrechnungen gemäß § 4 Absatz 3 GemHVO dargestellt. Dies erfolgt gemäß dem verbindlich vorgeschriebenen kommunalen Kontenrahmen (KVKR) (Muster 12 zu § 33 Absatz 4 GemHVO).

Übersicht Kontenklassen Ergebnishaushalt:

Kontenklasse	Bezeichnung	Kontenart
5	Erträge	Ergebnishaushalt
6	Betriebliche Aufwendungen	Ergebnishaushalt
7	Weitere Aufwendungen	Ergebnishaushalt
9	Kosten- und Leistungsrechnung	Interne Leistungsverrechnung

Konto: 511000000 – Öffentliche Verwaltungsgebühren

Konto: 685000000 – Reisekosten

In den Teilfinanzhaushalten werden die auf ihn entfallenden Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit gemäß § 4 Absatz 4 GemHVO dargestellt. Der Kontenrahmen stellt sich für diesen Bereich wie folgt dar:

Kontenklasse	Bezeichnung	Kontenart
82	Sonstige Einzahlungen	Finanzhaushalt
84	Sonstige Auszahlungen	Finanzhaushalt

Konto: 840400000 – Investitionszuschüsse

4.5 Investitionsplan

Spalte	Bezeichnung	Bemerkung
1	Ansatz 2024	Kassenwirksamer Ansatz des Haushaltsjahrs
2	Planwert 2025	Ansätze der Folgejahre gemäß Finanzplanung
3	Planwert 2026	
4	Planwert 2027	
6	Bisher ber.	bisher bereitgestellte Mittel aus Vorjahren
7	Gesamt VE (Verpflichtungsermächtigung) 2024	Gesamtermächtigung zum Eingehen von Verpflichtungen im Haushaltsjahr aus Spalte 1
8	Gesamt Invest (Investitionsbedarf)	Eine verbindliche Regelung zur Ermittlung in der GemHVO fehlt, so dass keine software-unterstützte Ermittlung erfolgen kann.

4.6 Investitionsnummern

Die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen werden pro Maßnahme veranschlagt. Die Darstellung erfolgt über Investitionsnummern. Die Struktur der Investitionsnummern stellt sich wie folgt dar:

Produkt 1- 7. Stelle	Gliederung 8. – 11. Stelle	Bezeichnung der Gliederung
Bspw. 11101000003	0000 – 0499	Beschaffung bewegliches Anlagevermögen, bspw. Betriebseinrichtungen.
Bspw. 11202004011	4000	Tiefbaumaßnahmen
	9000 - 9999	Sonstiges

4.7 Teilergebnishaushalte

Die Teilergebnishaushalte und Teilfinanzhaushalte sind nach den vorgegebenen Produktbereichen gegliedert. Jeder Teilergebnishaushalt enthält die auf ihn entfallenden Erträge und Aufwendungen, jeder Teilfinanzhaushalt enthält die auf ihn entfallenden Einzahlungen und Auszahlungen.

Produkt	Konto
1110100 Kläranlage	685000000 Reisekosten
Über dieses Konto werden die Reisekosten für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen dieses Bereiches veranschlagt und gebucht.	
Der Aufwand wird im Teilhaushalt unter der Position 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen dargestellt.	

4.8 Mittelbewirtschaftung

Die Bewirtschaftung der Haushaltsmittel ist nach den jeweiligen Aufgabenbereichen auf folgende Ämter der Stadt Wetzlar übertragen:

Amt	Amtsbezeichnung
110	Personal- und Organisationsamt
200	Kämmerei
650	Amt für Gebäudemanagement
660	Tiefbauamt

4.9 Haushaltsvermerke

Der Grundsatz der Gesamtdeckung ist im § 18 GemHVO verankert, demnach dienen

- die Erträge des Gesamtergebnishaushaltes insgesamt zur Deckung der Aufwendungen des Gesamtergebnishaushaltes.
- die Einzahlungen des Gesamtfinanzhaushaltes insgesamt zur Deckung der Auszahlungen des Gesamtfinanzhaushaltes.

Folgende Bestimmungen werden im Rahmen der Deckungsgrundsätze getroffen:

4.9.1 Zweckbindung § 19 GemHVO

Folgende Erträge, die zu Einzahlungen führen, sind auf die Verwendung für bestimmte Aufwendungen beschränkt:

Produkt	Ertragskonto	Aufwandskonto
1120200 Verbandssammler	511000000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	613900000 Sonstige weitere Fremdleistungen

Zweckgebundene Mehrerträge dürfen für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden.

4.9.2 Deckungsfähigkeit § 20 GemHVO

1. Die Ansätze für Aufwendungen des Ergebnishaushaltes, die sachlich zusammenhängen, gemäß § 20 Absatz 2 GemHVO für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Folgende Aufwendungen hängen sachlich zusammen:

Konten- klassen	Bezeichnung	Amt
62	Entgelte Arbeitnehmer	11
64	Soziale Abgaben für Altersversorgung und Unterstützung	11
65	Sonstige Personalaufwendungen	11

2. Die Ansätze der im Ergebnishaushalt veranschlagten Aufwendungen sind gemäß § 20 Absatz 1 GemHVO gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Ansätze der in einem Produktbereich veranschlagten Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen sind gemäß § 20 Absatz 3 GemHVO gegenseitig deckungsfähig.
4. Zahlungswirksame Aufwendungen eines Teilergebnishaushaltes sind gemäß § 20 Absatz 6 GemHVO zu Gunsten von Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes einseitig deckungsfähig.

4.9.3 Übertragbarkeit § 21 GemHVO

1. Die Ansätze für Aufwendungen der Teilergebnishaushalte können gemäß § 21 Absatz 1 GemHVO bis zum Ende des zweiten auf die Veranschlagung folgenden Jahres übertragen werden.
2. die Ansätze für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen bleiben gemäß § 21 Absatz 2 GemHVO bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar.
3. Bei Baumaßnahmen und Beschaffungen, längstens jedoch zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Bau oder Gegenstand in seinen wesentlichen Teilen benutzt werden kann.
4. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen des Ergebnishaushaltes können gemäß § 21 Absatz 3 GemHVO übertragen werden, wenn sie bis zum Ende des Haushaltsjahres in Anspruch genommen, jedoch noch nicht geleistet worden sind.
5. Über- und außerplanmäßige Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen können gemäß § 21 GemHVO übertragen werden, wenn sie bis zum Ende des Haushaltsjahres in Anspruch genommen, jedoch noch nicht geleistet worden sind.
6. Die Ansätze für Auszahlungen und für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen bleiben gemäß § 21 Absatz 2 GemHVO bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für den Zweck verfügbar.

5 Vorbericht zum Haushalt 2024

Die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes hat in ihrer Sitzung am 18. Dezember 2007 den Grundsatzbeschluss zur Führung der Haushaltswirtschaft nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung für den Abwasserverband Wetzlar gefasst. Der § 26 der Satzung des Abwasserverbandes Wetzlar wurde entsprechend angepasst. Der Abwasserverband Wetzlar hat erstmalig die Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2009 nach doppischen Grundsätzen durchgeführt. Das Rechnungswesen wurde zum 01.01.2009 umgestellt.

5.1 Kurzüberblick - Entwicklung Haushaltsansätze zum Vorjahr

Die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Wetzlar hatte am 12.01.2023 den Haushalt für das Jahr 2022 beschlossen. Folgende Abweichungen im Vergleich zum Vorjahr werden in folgenden Übersichten ausgewiesen:

Nr.	Ergebnishaushalt	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Abweichung
1.	50 / Privatrechtliche Leistungsentgelte	220.000	226.000	-6.000
3.	548-549 / Kostenersatzleistungen und -erstattungen	62.650	62.650	0
5.	55 / Steuern und steuerähnliche Erträge aus gesetzlichen Umlagen	6.753.040	6.303.100	449.940
7.	540-543 / Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	8.020	-8.020
8.	546 / Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Inv.-zuweisungen, -zuschüssen und Inv.-beiträgen	381.600	393.700	-12.100
9.	53 / Sonstige ordentliche Erträge	170.300	63.100	107.200
10.	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	7.587.590	7.056.570	531.020
11.	62, 63, 640-643, 647-649, 65 / Personalaufwendungen	740.880	740.880	0
13.	60-61, 67-69 / Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.478.820	2.782.290	696.530
14.	66 / Abschreibungen	2.623.900	2.677.700	-53.800
15.	71 / Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	279.190	358.800	-79.610
16.	73 / Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	192.000	202.000	-10.000
18.	70, 74, 76 / Sonstige ordentliche Aufwendungen	900	900	0
19.	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	7.315.690	6.762.570	553.120
20.	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 J. Nr. 19)	271.900	294.000	-22.100
21.	56, 57 / Finanzerträge	100	0	100
22.	77 / Zinsen und ähnliche Aufwendungen	272.000	294.000	-22.000
23.	Finanzergebnis (Nr. 21 J. Nr. 22)	-271.900	-294.000	22.100
24.	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	7.587.690	7.056.570	531.120
25.	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	7.587.690	6.468.570	1.119.120
26.	Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 J. Nr. 25)	0	0	0
27.	59 / Außerordentliche Erträge	0	0	0
28.	79 / Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
29.	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 J. 28)	0	0	0
30.	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	0	0	0

Tabelle 3 - Kurzüberblick Ergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Abweichung
9	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	7.206.090,00	6.662.870,00	543.220,00
18	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	4.963.790,00	4.378.870,00	584.920,00
19	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./. Nr. 18)	2.242.300,00	2.284.000,00	-41.700,00
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	0,00	0,00	0,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	2.512.000,00	2.390.000,00	122.000,00
29	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./. Nr. 28)	-2.512.000,00	-2.390.000,00	-122.000,00
30	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 ./. Nr. 29)	-269.700,00	-106.000,00	-163.700,00
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	2.512.000,00	1.800.000,00	712.000,00
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse;	1.898.000,00	1.668.000,00	230.000,00
33	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./. Nr. 32)	614.000,00	132.000,00	482.000,00

Tabelle 4 - Kurzüberblick Finanzhaushalt

5.2 Haushaltsjahr 2024

5.2.1 Ergebnishaushalt 2024

Der Ergebnishaushalt für 2024 schließt im ordentlichen Ergebnis (vgl. Position 26. des Ergebnishaushaltes ausgeglichen) mit 0 Euro ab.

Die Summe der ordentlichen Erträge (vgl. Positionen 1. - 9. und 10. des Ergebnishaushaltes) werden im Jahr 2024 mit 7.587.590 Euro ausgewiesen. Demgegenüber steht die Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11. - 18. und 19. des Ergebnishaushaltes) im Jahr 2023 in Höhe von 7.315.690 Euro. Das Verwaltungsergebnis (vgl. Position 20. des Ergebnishaushaltes) weist aus diesen beiden Positionen einen Überschuss in Höhe von 271.900 Euro aus.

Das Finanzergebnis (vgl. Position 21. – 22. und 23. des Ergebnishaushaltes) stellt die Finanzerträge (u.a. Zinserträge) und Zinsaufwendungen gegenüber und weist somit einen Zuschussbetrag per Saldo von 271.900 Euro aus.

Im Rahmen einer internen Leistungsverrechnung werden die kalkulatorischen Zinsen ausgewiesen. Dazu wurden die Zinsaufwendungen auf die Produkte Kläranlage und Abwassersammler verteilt. Als Schlüssel für die Verteilung wurden die mittleren Restbuchwerte des Anlagevermögens aus dem Jahr 2022 herangezogen.

5.2.2 Finanzhaushalt 2024

Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9)

In diesen Betrag fließen die ordentlichen Erträge und die Zinserträge aus dem Ergebnishaushalt ein, die einen Mittelfluss verursachen (vgl. Nr. 1 – 8 des Finanzhaushaltes). Nicht berücksichtigt sind hier die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von rd. 382 TEuro, da hier keine Mittel fließen.

Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 18)

In diesen Betrag fließen die ordentlichen Aufwendungen und Zinsen und andere Finanzaufwendungen aus dem Ergebnishaushalt ein, die einen Mittelfluss verursachen (vgl. Nr. 10 – 18 des Finanzhaushaltes). Nicht berücksichtigt werden Abschreibungen in Höhe von rd. 2,62 Mio. Euro.

Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 23)

Das sind: Zuschüsse Nr. 20, Abgänge Vermögen Nr. 21 und Abgänge Finanzanlagevermögen Nr. 22.

Es werden zurzeit keine Förderprogramme „Abwasser“ durch das Land aufgelegt, so dass keine Mittel eingestellt werden können.

Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Position 28)

Das sind: Baumaßnahmen Nr. 25, Investitionen in Sachanlagevermögen und immaterielles Vermögen Nr. 26 und Investitionen in Finanzanlagevermögen Nr. 27.

Die Auszahlungen für Baumaßnahmen und Beschaffungen betragen im Haushaltsjahr 2024 2.512.000 Euro. Die Auszahlungen für Baumaßnahmen und Beschaffungen sind in den jeweiligen Teilhaushalten ausführlich erläutert.

5.2.3 Personalaufwand

Der Personalaufwand wird im Produkt 1110100 Kläranlage und in den Kontengruppen 62, 64 und 65 veranschlagt.

Der Abwasserverband hat kein eigenes Personal. Es handelt sich um Personalaufwendungen für dem AWW zugeordnetem Personal, das ausschließlich Aufgaben für den Abwasserverband wahrnimmt. Die Personalverwaltung wird von der Stadt Wetzlar ausgeführt. Der Personalaufwand wird daher dem Abwasserverband primär ausgewiesen. Die Entwicklung der Aufwendungen entspricht der aktuellen Personalentwicklung.

Der Abwasserverband trägt die Personalaufwendungen der Auszubildenden, die Fahrtkosten und Übernachtungskosten der Berufsschule, überbetriebliche Lehrgänge und anfallende Prüfungsgebühren. Die Lehrgangs- und Prüfgebühren werden im Bereich der Sachaufwendungen abgewickelt.

Beträge in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
620000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit	576.130	571.900	508.631,57
640000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	114.100	114.100	104.134,97
647000000 Zukunftssicherung/Zusatzversorgung	44.930	50.600	37.251,90
651300000 Aufwendungen für übernommene Fahrtkosten von Beschäftigten	4.220	2.780	0,00
653000000 Aufwendungen für personenbezogene Versicherungen	1.500	1.500	0,00
Summe	740.880	740.880	650.018,44

Tabelle 5 - Übersicht Personalaufwand

Die Übersicht zeigt die besetzten Stellen zum 30.06.2023 im Bereich der Kläranlage:

Entgeltgruppe TVöD Soll Besetzung	Ausbildung	5	6	8	9	11
Arbeitnehmer Soll Struktur	3	5	3	0	1	1
Entgeltgruppe TVöD Ist	Ausbildung	5	6	8	9	12
Arbeitnehmer Ist Besetzung	1	2	4	0,3847	0	1

Tabelle 6 - Stellenübersicht

Die Abweichungen in den Entgeltgruppen des TVöD resultieren aus der Überleitung vom BAT in den TVöD und sind Besitzstände.

5.2.4 Verbandsumlage

Die Höhe der Umlage wird in § 5 der Haushaltssatzung festgesetzt. Sie wird durch die Erträge und Aufwendungen des Ergebnishaushaltes bestimmt. Die Aufwendungen abzüglich der Erträge ergibt die Umlage, die den Ergebnishaushalt ausgleicht. Die Verteilung auf die Mitglieder richtet sich nach § 21 der Verbandssatzung. Entsprechend der vorliegenden Einwohnerstatistik zum 30.06.2023 ergibt sich derzeit folgende Aufteilung der Verbandsumlage:

Beträge in Euro

Einwohner /EGW der Verbandsmitglieder 30.06.2023		Prozentualer Anteil %	Umlage lt. § 5 der Haushaltssatzung 2024
Aßlar	14.144		
./. ST Bermoll	234		
./. ST Oberlemp	437		
+ EGW	706		
	14.179	20,2574506386	1.367.994,00
Wetzlar	54.205		
./. ST Dutenhofen	3.163		
./. ST Münchholzhausen	2.367		
+ EGW	7.140		
	55.815	79,7425493614	5.385.046,00
Insgesamt	69.994	100,00	6.753.040,00
Gegenüber der Festsetzung des Vorjahres ergeben sich folgende Veränderungen:			
		HH 2023	Diff. zu HH 2023
Aßlar		1.259.328,00 €	108.666,00 €
Wetzlar		5.043.772,00 €	341.274,00 €
		6.303.100,00 €	449.940,00 €

Tabelle 7 - Übersicht Berechnung Verbandsumlage

5.2.5 Kassenlage

Eine Einschätzung der Entwicklung des Weiteren Zinsniveaus ist aufgrund der derzeitigen Lage im Bereich des Geldmarktes nicht möglich. Die Entscheidungen der Europäischen Zentralbank und der darauf reagierende Markt sind schwierig einzuschätzen. Derzeit besteht kein niedriges Zinsniveau mehr.

Bei entsprechendem Zinsniveau werden die für Investitionen erforderlichen langfristigen Darlehen erst dann aufgenommen, wenn Auszahlungen in entsprechender Höhe bereits geflossen sind. Zur Finanzierung stehen die Haushaltsausgabereste aus Vorjahren und die Auszahlungsermächtigung des Planjahres an.

5.2.6 Entwicklung der ertragswirksamen Auflösung von Sonderposten und des Aufwands aus Abschreibungen

Die Entwicklung der ertragswirksamen Auflösung von Sonderposten und dem Aufwand aus Abschreibungen ist aus folgender Übersicht zu entnehmen.

Beträge in Euro

Auflösung Sonderposten u. Abschreibungen	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Abweichung	Ergebnis 2022
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	381.600	393.700	-12.100	416.836,02
Abschreibungen	2.623.900	2.677.700	-53.800	2.639.617,60

Tabelle 8 - Übersicht Auflösung Sonderposten und Abschreibungen

Die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten sind rückläufig, da keine neuen Zuschüsse gewährt wurden. Vom Land war keine Förderung von Abwasserprogrammen vorgesehen.

Die Abschreibungen entwickeln sich leicht rückläufig.

5.3 Finanzplanung

Der Finanzplanung wurde im Bereich der laufenden Erträge und Aufwendungen keine gleichbleibende Entwicklung zugrunde gelegt. Grund hierfür sind vor allem die steigenden Abschreibungen aufgrund der Aktivierungen von Investitionsmaßnahmen. Die Übersicht zeigt die voraussichtliche Entwicklung der Abschreibungen aufgrund künftiger Aktivierungen und vollständiger Abschreibungen von technischen Anlagen:

Beträge in Euro

Entwicklung der	2024	2025	2026	2027
Abschreibungen	2.623.900	2.675.300	2.659.200	2.539.000

Tabelle 9 - Übersicht Entwicklung der Abschreibungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen steigen gegenüber der Haushaltsplanung 2023 und dem Ergebnis 2022. Die Zinsaufwendungen für langfristige Kredite sind aufgrund des der Darlehensabschlüsse mit günstigem Zinsniveau in den Vorjahren im Vergleich zu noch rückläufig.

Die Auszahlungen des Finanzhaushaltes wurden aufgrund des Investitionsprogramms veranschlagt. Daraus ergibt sich der Kreditbedarf für den Finanzplanungszeitraum. Stellt man dem Kreditbedarf die geplante ordentliche Tilgung gegenüber erhält man die Nettoneuverschuldung. Die Nettoneuverschuldung stellt sich für den Finanzplanungszeitraum wie folgt dar:

Beträge in Euro

Nettoneuverschuldung	2024	2025	2026	2027
Kreditbedarf	2.512.000	6.592.700	3.910.200	2.423.800
ordentliche Tilgung	1.898.000	2.063.000	2.161.000	2.222.000
Nettoneuverschuldung	614.000	4.529.700	1.749.200	201.800

Tabelle 10 - Übersicht Nettoneuverschuldung im Planungszeitraum

5.3.1 Finanzplanung Ergebnishaushalt 2023 – 2027

Die Finanzplanung des Abwasserverbandes im Ergebnishaushalt bestimmt vorrangig die Höhe der künftig festzusetzenden Verbandsumlagen. Die bereits beschriebenen Veränderungen, vor allem bei Abschreibungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und Zinsaufwendungen, werden sich auf die Verbandsumlage in den Planjahren auswirken. Die folgende Übersicht zeigt die wertmäßige Entwicklung der Verbandsumlage im Planungszeitraum. Die voraussichtlichen Auswirkungen ab dem Jahr 2024 der Anteile für die Stadt Wetzlar und der Stadt Aßlar werden hier entsprechend aufgezeigt.

Entwicklung Verbandsumlage im Planungszeitraum					Werte in Euro	
Jahr	Haushalt	Betrag	Anteil Wetzlar	Vergl. Vj	Anteil Aßlar	Vergl. Vj
2009	NT	6.074.840	4.828.724		1.246.116	
2019	NT	5.768.350	4.614.173	33.402	1.154.177	1.778
2020	HH	6.166.080	4.932.215	318.042	1.233.865	79.688
2021	HH	6.148.850	4.921.126	-11.089	1.227.724	-6.141
2022	HH	6.076.420	4.862.610	-58.516	1.213.810	-13.914
2023	HH	6.303.100	5.043.772	181.162	1.259.328	45.518
2024	HH	6.753.040	5.385.085	341.313	1.367.955	108.627
2025	FIP	6.802.060	5.424.175	39.090	1.377.885	9.930
2026	FIP	6.705.720	5.347.351	-76.825	1.358.369	-19.515
2027	FIP	6.574.580	5.242.776	-104.575	1.331.804	-26.565
kumulierte Veränderung				414.052		85.688
Mittelwert seit 2009		6.062.490	4.833.028	23.003	1.229.462	4.760

Tabelle 11 - Übersicht Entwicklung Verbandsumlage im Planungszeitraum

5.3.2 Investitionsprogramm 2023 - 2027

Das Investitionsprogramm weist alle voraussichtlichen Investitionen, der Jahre 2022 bis 2026, unter Angabe der Gesamtauszahlungen aus. Das Investitionsprogramm schließt mit folgenden Auszahlungen ab:

Maßnahmen im Produktbereich	Kosten im Planungszeitraum	Jahre				
		2023	2024	2025	2026	2027
11 – Ver- und Entsorgung	18.217 T€	2.390 T€	2.512 T€	6.841 T€	4.062 T€	2.412 T€

Tabelle 12 - Übersicht Investitionsprogramm - Gesamtauszahlungen

Die Verpflichtungsermächtigungen betragen für 2024 insgesamt 4.200.000 Euro Sie teilen sich wie folgt auf:

Haushaltsjahr	VE Gesamt	VE für 2025	VE für 2026	VE für 2027
2024	4.200.000 €	4.200.000 €	0 €	0 €

Tabelle 13 - Übersicht Verpflichtungsermächtigungen**5.3.3 Entwicklung der Schulden**

Zur Finanzierung der Investitionen im Finanzhaushalt werden Kredite im Jahr 2024 in Höhe von 2.512.000 Euro benötigt. Bei der Höhe der Kredite wurde die Differenz der Auszahlungen und der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit zu Grunde gelegt.

Seit 2009 konnte die Verschuldung beim Abwasserverband insgesamt reduziert werden. Die Entwicklung der Schuldenstände zum jeweiligen Jahresende ist aus folgender Übersicht ersichtlich.

Beträge in Euro

Schuldenstand zum	Höhe der Verbindlichkeiten	Vergl. zum Vorjahr	Vergleich zu 2009
31.12.2009	39.012.675,41		
31.12.2017	31.419.100,37	81.413,71	-7.593.575,04
31.12.2018	32.611.679,50	1.192.579,13	-6.400.995,91
31.12.2019	31.884.974,62	-726.704,88	-7.127.700,79
31.12.2020	32.200.505,27	315.530,65	-6.812.170,14
31.12.2021	29.524.909,90	-2.675.595,37	-9.487.765,51
31.12.2022	27.772.911,49	-1.751.998,41	-11.239.763,92
31.12.2023	26.394.988,47	-1.377.923,02	-12.617.686,94

Tabelle 14 - Übersicht Schuldenstände

Die Entwicklung der voraussichtlichen Schulden verläuft unter Berücksichtigung der Haushaltsplanung 2024 wie folgt:

Beträge in Euro

Schuldenstand zum 01.01.2024 (vorl.)		26.394.988,47 €
voraussichtlicher Zugang 2024 (Kreditaufnahme)	+	2.512.000,00 €
voraussichtlicher Abgang 2024 (Tilgung)	-	1.898.000,00 €
voraussichtlicher Schuldenstand 31.12.2024		27.008.988,47 €
Nettoneuverschuldung		614.000,00 €

Tabelle 15 - voraussichtlicher Schuldenstand zum Ende des Planjahres

Wetzlar, 20.01.2023

Der Verbandsvorsitzende

gez. Dr. Viertelhausen

6 Teilhaushalte**6.1 Teilhaushalt Produkt Verwaltungssteuerung und Service**

Produktbereich:	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe:	0110 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt:	0110100 Verwaltungssteuerung und Service
Verantwortlich:	Frau Simon

6.1.1 Teilergebnishaushalt Produkt 0110100*Beträge in Euro*

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz VJ	Ergebnis 2022
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0,00	0,00
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00
6	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00
9	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	0,00	0,00	0,00
11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00
12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.700,00	7.900,00	5.013,71
	davon: Einstellungen in Sonderposten	0,00	0,00	0,00
14	Abschreibungen	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	279.190,00	358.800,00	274.295,68
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0,00	0,00
17	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	289.890,00	366.700,00	279.309,39
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-289.890,00	-366.700,00	-279.309,39
21	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00
23	Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	0,00	0,00	0,00
24	Gesamtbetrag der ordentl. Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	0,00	0,00	0,00
25	Gesamtbetrag der ordentl. Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	289.890,00	366.700,00	279.309,39
26	Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)	-289.890,00	-366.700,00	-279.309,39
27	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
28	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
29	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0,00	0,00	0,00
30	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-289.890,00	-366.700,00	-279.309,39

Tabelle 16 - Teilergebnishaushalt Produkt 0110100

6.1.2 Kurzerläuterungen zu Teilergebnishaushalt 0110100

Produktkonto	Ansatz VJ	Ansatz 2024	Produktkonto Erläuterungen
0110100.678000000 - Aufwendungen für Aufsichtsrat, Beirat	2.600,00	2.500,00	Aufwendungen für Sitzungsgelder und Aufwandsentschädigungen der Gremienmitglieder des AWW.
0110100.681000000 - Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	1.200,00	1.200,00	Bezug von Fachzeitschriften, Fachliteratur, DIN-Normen, technischen Regelwerken, DWA-Regelwerk etc.
0110100.684000000 - Amtliche Bekanntmachungen	2.100,00	2.100,00	Aufwendungen für die Veröffentlichungen der Haushaltssatzung, der Jahresabschlüsse und der Sitzungen der Verbandsversammlung.
0110100.686900000 - Sonstige Aufwendungen für Repräsentationen	400,00	400,00	Aufwendungen für - die Ausrichtung von Veranstaltungen (Kläranlagen-Nachbarschaftstreffen, Stadtfeste, Tag der offenen Tür) - Informationsmaterialien zur Öffentlichkeitsarbeit - Bewirtung von Besuchern etc.
0110100.691000000 - Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	1.600,00	4.500,00	Beiträge zu Wirtschafts-/ Berufsverbänden und sonstigen Vereinigungen (Mitgliedschaft DWA, DWA-Kläranlagennachbarschaft, VKU, Deutsche Phosphor-Plattform, Verein Deutscher Gewässerschutz). Mehrkosten für Mitgliedschaft von ca. 2.300 €/a beim Verband kommunaler Unternehmen e.V. (VKU) ab 2024. Summe: 4.500 €
0110100.717200000 - Sonstige Erstattungen an Gemeinden/ GV	358.800,00	279.190,00	Die Leistungen einschl. Sach- und Materialkosten der Querschnittsämter und des Tiefbauamtes der Stadt Wetzlar werden ermittelt und dem Abwasserverband in Rechnung gestellt. Der Ermittlung liegen teilweise Zeitaufschreibungen einzelner Mitarbeiter zu Grunde. In einigen Bereichen werden die Zeitanteile prozentual geschätzt.
Summe	366.700,00	289.890,00	

Teilhaushalt Produkt Kläranlage

Produktbereich:	11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe:	1110 Kläranlage
Produkt:	1110100 Kläranlage
Verantwortlich:	Herr Kirstein

6.2.1 Teilergebnishaushalt Produkt 1110100

Beträge in Euro

Position	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2022
			2024	2023	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	220.000	226.000	232.920,11
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			5.000,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen		8.020	8.020,92
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	115.400	109.700	115.423,53
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	168.300	61.100	273.953,65
10		<u>Summe der ordentlichen Erträge</u>	<u>503.700</u>	<u>404.820</u>	<u>635.318,21</u>
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	739.380	739.380	650.018,44
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.683.470	2.150.390	2.341.771,32
14	66	Abschreibungen	1.583.900	1.515.700	1.601.863,17
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	182.000	182.000	172.846,44
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	400	400	401,00
19		<u>Summe der ordentlichen Aufwendungen</u>	<u>5.189.150</u>	<u>4.587.870</u>	<u>4.766.900,37</u>
20		<u>Verwaltungsergebnis</u>	<u>-4.685.450</u>	<u>-4.183.050</u>	<u>-4.131.582,16</u>
21	56-57	Finanzerträge			52,20
23		<u>Finanzergebnis</u>			<u>52,20</u>
24		<u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)</u>	<u>-4.685.450</u>	<u>-4.183.050</u>	<u>-4.131.529,96</u>
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			1,00
27		<u>Außerordentliches Ergebnis</u>			<u>-1,00</u>
28		<u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)</u>	<u>-4.685.450</u>	<u>-4.183.050</u>	<u>-4.131.530,96</u>
30	9110-9190	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	146.700	158.800	108.466,37
31		<u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</u>	<u>-146.700</u>	<u>-158.800</u>	<u>-108.466,37</u>
32		<u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</u>	<u>-4.832.150</u>	<u>-4.341.850</u>	<u>-4.239.997,33</u>

Tabelle 17 - Teilergebnishaushalt Produkt 1110100

6.2.2 Kurzerläuterungen zu Teilergebnishaushalt Produkt 1110100

Produktkonten Erträge mit Ansätzen	Produktkonto Erläuterungen
1110100.500300000 - Umsatzerlöse aus der Überlassung von Ge- bäuden und Räumen Ansatz VJ: 10.000 € Ansatz 2024: 10.000 €	Miete 1. OG Kläranlage Nr. 3 = 833,85 € x 12 Monate = 10.006,20 €
1110100.500610000 - Umsatzerlöse - Über- nahme Sickerwässer Kreismülldeponie Asslar Ansatz VJ: 162.000 € Ansatz 2024: 156.000 €	Einnahmen durch die Einleitung von Abwasser/ Sickerwasser aus der Deponie Aßlar. Für 2024 wird als gemittelter Wert eine jährliche Sickerwasser- menge von 79.000 m3 prognostiziert. Vorbehaltlich einer Anpassung der Gebührenhöhe ab 2024, des bestehenden Entsorgungsvertrages sowie der Festsetzung der an den Abwasserkanal angeschlossenen befestigten Flächen, wird die Gebührenhöhe mit 156.000 Euro abgeschätzt.
1110100.500630000 - Umsatzerlöse - Über- nahme Reststoffe Ansatz VJ: 54.000 € Ansatz 2024: 54.000 €	Umsatzerlöse durch die Annahme von Reststoffen auf der Klär- anlage. In 2021 einmalige zusätzliche Erlöse durch Annahme von Klär- schlamm externer Kläranlagen.
1110100.530200000 - Nebenerlöse aus der Abgabe von Energie und Abfällen Ansatz VJ: 60.000 € Ansatz 2024: 167.000 €	1) KWK-Zulage für BHKW 2 Im Jahr 2023 ist die Förderung als KWK-Zuschlag gem. KWK- Gesetz nach insgesamt 30.000 Vollbenutzungsstunden regelkon- form ausgelaufen. In den Folgejahren erfolgt bei Weiterbetrieb der Bestandsanlagen keine weitere Förderung. 2) Erstattung Einspeisevergütung Die Erstattung der (fiktiven) Einspeisevergütung gem. Erläute- rung zu Konto 605100000 (Strom), Punkt 3 (Verrechnung Ein- speisevergütung BHKW 2) beträgt ca. 167.000 Euro (700.000 kWh x 20 ct/kWh zzgl. 19 % USt.)
1110100.530900000 - Sonstige Nebenerlöse Ansatz VJ: 1.000 € Ansatz 2024: 1.200 €	Sonstige Nebenerlöse aus: - Verkauf von angefallenem Schrott/ Altmetall - Strom-Kostenerstattung für den Verein MWC Gießen (Wasser- sportclub) - Verkauf von Brauchwasser an Externe (z.B. Landwirte) Insgesamt werden hierfür jährlich 1.200 Euro veranschlagt.
1110100.533000000 - Erträge aus Schadens- ersatzleistungen Ansatz VJ: 100 € Ansatz 2024: 100 €	Kostenerstattungen der Sachversicherer aus möglichen Scha- densfällen. Planmäßig sind keine Erstattungen bekannt. Es wird ein fiktiver Erstattungsbetrag von 100 €/ Jahr veran- schlagt.
1110100.546000000 - Erträge aus der Auflö- sung von Sonderposten aus Investitionszuwei- sungen vom öffentlichen Bereich Ansatz VJ: 109.700 € Ansatz 2024: 115.400 €	Bis zum Jahre 2023 sind keine weiteren Einzahlungen aus Invest- tionstätigkeit zu verzeichnen. Im Jahre 2024 sind keine Einzah- lungen aus Investitionstätigkeit vorgesehen. Somit kann für die Planung 2024 ein Betrag in H. v. 115.400 Euro zu Grunde gelegt werden.

Produktkonten Aufwendungen mit Ansätzen	Produktkonto Erläuterungen
<p>1110100.603000000 - Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge, Kleingeräte Ansatz VJ: 18.000 € Ansatz 2024: 22.000 €</p>	<p>Werkzeuge, Kleingeräte Für Verbrauchswerkzeuge, Klein-Werkzeuge, Kleingeräte, Wasserarmaturen etc. (Beschaffung, Neukauf, Ersatz) sind rd. 6.000 Euro zu veranschlagen. Analystenstation Betriebskosten, Betriebschemikalien für die Analysenstationen (Zu-/ Ablauf, biologischen Stufe) Die jährlichen Kosten betragen ca. 5.000 Euro. Verbrauchs- und Betriebsstoffe Hierunter fallen Aufwendungen für folgende Verbrauchs- und Betriebsstoffe: Metallwaren, Elektroartikel, Schlauch- und Rohrmaterial, Schmiermittel, technische Pflege- und Reinigungsmittel, Verpackungsmaterial, Materialkosten für die Absackvorrichtung der Rechengutpressen, Büromaterialien, Druckertoner, etc. Für derartige Aufwendungen sind Kosten von ca. 11.000 Euro anzusetzen. Für Betriebs- und Verbrauchsstoffe ergeben sich teilweise erhebliche Kostensteigerungen. In Summe ergibt sich ein Gesamtbedarf von 22.000 Euro.</p>
<p>1110100.603010000 - Betriebschemikalien Ansatz VJ: 292.000 € Ansatz 2024: 316.000 €</p>	<p>Betriebschemikalien für den Einsatz auf der Kläranlage: 1) Fällmittel zur Phosphat-Elimination Zur Phosphatelimination (P-Fällung) sowie zur Verminderung der Blähschlamm-Bildung wird Aluminiumchlorid-Lösung eingesetzt. Auf Grundlage der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) werden hohe Anforderungen durch niedrigere Einleitungswerte für den Parameter Phosphat gefordert. Durch die erhöhten Anforderungen ergibt sich insgesamt ein hoher Fällmittelbedarf. Aufgrund des Wegfalls von Produktionskontingenten (Salzsäure, Eisenchlorid) im Zuge der Energiekrise sind die Fällmittelkosten seit 2022 zudem massiv gestiegen. Die prognostizierten Jahreskosten 2024 betragen: $420 \text{ €/t FM (brutto)} \times 550 \text{ t FM/a} = 231.000 \text{ €}$. 2) Polymer Die Klärschlammkonditionierung zur Verbesserung der Entwässerungseigenschaften (Flockung) erfolgt mit organischen Hilfsstoffen, sog. Polymeren. Diese werden für die maschinelle Schlammmentwässerung mittels Zentrifugen benötigt. Unter Berücksichtigung einer Kostensteigerung ist mit Kosten von ca. 82.000 Euro zu rechnen. 3) Flockungshilfsmittel für Schlammindickung Zur Klärschlammindickung des Überschussschlammes aus der Nachklärung werden Flockungshilfsmittel benötigt. Es wird von einem Verbrauch und einem Kostenansatz von rd. 3.000 Euro ausgegangen. Summe Nr. 1 - 3: 316.000 Euro</p>

<p>1110100.603020000 - Laborbedarf Ansatz VJ: 18.500 € Ansatz 2024: 22.000 €</p>	<p>Zur Eigenüberwachung, zur Ermittlung von Betriebsparametern und zur Sicherstellung des Anlagenbetriebs besteht auf der Kläranlage ein eigenes Analyselabor, in dem entsprechende chemische Untersuchungen durch das Anlagenpersonal durchgeführt werden. Bedarfsweise erfolgen auch weitergehende chem. Untersuchungen und zusätzliche Analysen im Rahmen der Indirekteinleiterüberwachung (Kontrolle gewerblicher Einleitungen). Für begleitende Betriebsanalytik zur Einhaltung der erhöhten Anforderungen zur Phosphatelimination gem. der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) fallen dauerhaft zusätzliche Kosten an. Bei den Kosten für chemische Analysen, standardisierte Schnelltestverfahren, Laborbedarf, Verbrauchsmaterial im Labor ergeben sich deutliche Kostensteigerungen. Für 2024 betragen diese ca. 22.000 Euro.</p>
<p>1110100.605100000 - Strom Ansatz VJ: 607.000 € Ansatz 2024: 1.040.000 €</p>	<p>1) Stromkosten Kläranlage Aufgrund der Situation auf den Energiemärkten hatten sich die Energiepreise seit 2022 historisch in einer noch nie dagewesenen Größenordnung massiv nach oben entwickelt. Der derzeit bestehende Stromlieferungsvertrag endet nach Kündigung zum 31.12.2023. Für den Zeitraum ab 2024 ist deshalb die Stromlieferleistung neu auszuschreiben und zu vergeben. Wie sich die Strompreise im Ergebnis des Vergabeverfahrens zukünftig darstellen werden ist offen. Für den Planansatz 2024 ist daher ein neuer Strompreis anzunehmen unter Maßgabe der Rahmenbedingungen für Neuvertragskunden auf Basis der prognostizierten Energiemarktpreise zum Zeitpunkt der Ausschreibung. Der Strompreis ab 2024 wird daher zunächst mit 40,0 ct/kWh (brutto) angenommen. Dies entspricht einem Arbeitspreis von etwa 22,0 ct/kWh (netto). Für einen angenommenen mittleren Strompreis von rd. 40,0 ct/kWh (brutto) ergeben sich daraus für 2024 geschätzte Jahresstromkosten von: 2.166.000 kWh x 40,0 ct/kWh = 866.400 € rd. 866.000 €</p> <p>2) Verrechnung Einspeisevergütung (BHKW 2) für selbsterzeugten KWK-Strom Für den im BHKW 2 erzeugten KWK-Strom erfolgt eine Vergütung des KWK-Zuschlags nach dem KWK-Gesetz (siehe Konto 530200000). Aus steuerrechtlichen Gründen erfolgt darüber hinaus für den KWK-Strom auch die Auszahlung einer (fiktiven) Einspeisevergütung, welche ebenfalls auf das vorgenannte Konto als Einnahme verbucht wird. Da der selbsterzeugte Strom jedoch vollständig zur Eigenstromversorgung verwendet wird, findet faktisch keine Einspeisung in das Stromversorgungsnetz des EVU statt. Daher besteht auch kein Anspruch auf eine Einspeisevergütung. Aus diesem Grunde ist die Einspeisevergütung in derselben Höhe der Auszahlung (Konto 530200000) auf dem Aufwandskonto (605100000) zu verbuchen. Die prognostizierten Kosten hierfür betragen ca. 167 T€ (700.000 kWh x 20,0 ct/kWh zuzüglich 19 % Mwst.).</p>

<p>1110100.605200000 - Gas Ansatz VJ: 30.000 € Ansatz 2024: 40.000 €</p>	<p>Die prognostizierten Jahreskosten liegen für den Erdgasbezug bei ca. 40.000 Euro. Mehrkosten für den Erdgasbezug gegenüber den Vorjahren ergeben sich aus der primären Verstromung des anfallenden Klärgases in den BHKWs anstelle einer direkten Verwendung in der zentralen Heizungsanlage zur Gebäudeheizung (Erdgasersatz). Dadurch vermindert sich der Aufwand bei der Stromlieferleistung durch das EVU (Produktkonto 605100000). Die Verstromung in den BHKWs ist die wirtschaftlichere Verfahrensweise.</p>
<p>1110100.605400000 - Heizöl Ansatz VJ: 4.000 € Ansatz 2024: 4.000 €</p>	<p>Im Regelfall erfolgt der Heizbetrieb mit Erdgas. Der Heizbetrieb mit Heizöl erfolgt wegen des begrenzten Lagervolumens des Heizöltanks nur sporadisch (z.B. bei Wartungen, Störungen der Erdgasheizung) oder um eine Überlagerung des Heizöls zu vermeiden. Für 2024 werden die Kosten mit ca. 4.000 Euro veranschlagt.</p>
<p>1110100.605500000 - Treibstoffe Ansatz VJ: 3.700 € Ansatz 2024: 3.700 €</p>	<p>Mittelbedarf für Kraft- und Treibstoffkosten von eigenen Fahrzeugen (Pkw, Radlader, Kleintraktor), Gerätschaften (mobile Einsatzpumpe), sonstigen Maschinen (HD-Gerät, Gartengeräte etc.) und den Betrieb des mobile Notstromdieselaggregat (NEA). Die jährlichen Gesamtkosten betragen ca.3.700 Euro.</p>
<p>1110100.605600000 - Wasser Ansatz VJ: 3.000 € Ansatz 2024: 3.000 €</p>	<p>Für den Bezug von Trinkwasser wird für das laufende Jahr ein Abschlag auf Grundlage der Verbrauchswerte des Vorjahres festgelegt. Nach Vorlage der Jahresabschlussrechnung wird jeweils die Höhe des Abschlags ermittelt.Für 2024 wird die prognostizierten Verbrauchsmenge der Vorjahre zu Grunde gelegt. Daraus ergeben sich Kosten von ca. 3.000 Euro jährlich.</p>
<p>1110100.605700000 - Abwasser Ansatz VJ: 2.000 € Ansatz 2024: 2.000 €</p>	<p>Seit 2014 erfolgt die Festsetzung der gesplitteten Abwassergebühr entsprechend Abwasserbeseitigungssatzung. Schmutz- und Niederschlagswassergebühren werden gesonderten Konten zugewiesen. Die Schmutzwassergebühren werden für das laufende Jahr als Abschlag auf Grundlage der Vorjahreswerte festgelegt. Für die Abwassergebühr sind Kosten von ca. 2.000 Euro zu veranschlagen.</p>
<p>1110100.605800000 - Niederschlagswasser Ansatz VJ: 3.500 € Ansatz 2024: 3.000 €</p>	<p>Seit 2014 erfolgt die Festsetzung der gesplitteten Abwassergebühr entsprechend der Abwasserbeseitigungssatzung. Schmutz- und Niederschlagswassergebühren werden gesonderten Konten zugewiesen. Gem. Festsetzungsbescheid für die Kläranlage zur Niederschlagswassergebühr sind voraussichtliche jährliche Kosten von rd. 3.000 Euro.</p>
<p>1110100.606100000 - Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen Ansatz VJ: 4.000 € Ansatz 2024: 4.000 €</p>	<p>Aufwendungen für Baumaterialien, Baubedarfsartikel etc. für die Bauunterhaltung und Instandsetzung von Gebäuden und Außenanlagen (ohne Lohnleistungen). Für 2024 wird ein Mittelbedarf von 4.000 Euro eingeplant.</p>

<p>1110100.606200000 - Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten Ansatz VJ: 110.000 € Ansatz 2024: 160.000 €</p>	<p>Aufwendungen für die Beschaffung von Ersatzteilen und Material an technischen Anlagen. Die größte Kostenposition stellen vor allem maschinen- und elektrotechnische Anlagenkomponenten und Ersatzteile für Pumpen, Sonderanlagen, Fördereinrichtungen, Armaturen, Messeinrichtungen etc. dar. Auch in diesem Bereich ergeben sich z.T. erhebliche Kostensteigerungen der Lieferanten. Durch das zunehmend hohe Alter versch. Anlagenbereiche ergeben sich zudem höhere Kosten für die technische Instandhaltung. Für den laufenden, jährlich regelmäßig anfallenden Aufwand sowie für besondere außerplanmäßige Aufwendungen werden insgesamt 160 T€ veranschlagt.</p>
<p>1110100.607000000 - Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä. Ansatz VJ: 1.200 € Ansatz 2024: 1.400 €</p>	<p>Für die Beschaffung (Erstausrüstung und Ersatz) von Arbeitsschutzkleidung, Arbeitsschutzmitteln, persönlicher Schutzausrüstung etc. ist mit Kosten von etwa 1.400 Euro zu rechnen.</p>
<p>1110100.608900000 - Übriger sonstiger Materialaufwand Ansatz VJ: 3.800 € Ansatz 2024: 3.500 €</p>	<p>Übriger sonstiger Materialaufwand Aufwendungen für Reinigungs- und Waschmittel, Papierhandtücher, Hautschutz-Pflegemittel, Sanitärmaterial, Verbandskästen etc. Erhöhter Aufwand bei Papierhandtüchern und Reinigungsmitteln. Jährliche Kosten von ca. 3.500 Euro.</p>
<p>1110100.610000000 - Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzeleistungen Ansatz VJ: 29.000 € Ansatz 2024: 24.000 €</p>	<p>1) Fremduntersuchungen und Kläranlagenproben: Chemische Analysen und Fremduntersuchungen durch externe Untersuchungsinstitute werden insbesondere erforderlich für: - Betriebsversuche- Externe Anlieferungen (Fettabscheiderinhalte, Fremdschlämme, Co-Substrate)- Klärschlammüberwachung gem. Klärschlammverordnung- Entsorgung bestimmter Abfallfraktionen (Sandfanggut, Rechengut)- Sonderanalytik für besonderen Abwasserinhaltsstoffen im Abwasser und Klärschlamm- bedarfsweise Corona-Monitoring Hierfür ergibt sich ein Mittelbedarf von jährlich ca. 14 T€.2) Ausschreibung besonderer Leistungen: Dienstleistungen externer Ingenieurbüros für Ausschreibungsverfahren besonderer Leistungen wie z.B. Energielieferleistungen.3) Sonstige Dienstleistungen externer Unternehmen: Dies sind z.B. Leistungen des elektrotechnischen Ausrüsters der Kläranlage. Zur Systempflege des bestehenden Prozessleit- und Protokollierungssystems besteht ein laufender Bedarf (z.B. Optimierung/ Änderung/ Anpassung von regelungstechnischen Vorgaben an der SPS, Visualisierung Leitsystem, Datenarchivierung, Fehlerbehebung etc.). Die prognostizierten Kosten hierfür betragen 10 T€ pro Jahr. Summe 1) bis 3): 24.000 Euro.</p>

<p>1110100.616100000 - Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung) Ansatz VJ: 43.000 € Ansatz 2024: 40.000 €</p>	<p>1) Bauunterhaltung Es werden planmäßig 40 T€ für die Bauunterhaltung veranschlagt. Darin enthalten sind insbesondere: - Jahresvertrag Bauunterhaltung (Fremdfirma) - Jahresvertrag Bauwerkssanierung (Fremdfirma) - laufende Bauunterhaltung / Sonstiges - Reinigung Becken, Bauwerke Höhere Aufwendungen aufgrund zurückgestellter Unterhaltungs-/ Reparaturmaßnahmen und erforderlicher Beckenreinigungen. 2) Abriss altes Schlammmentwässerungsgebäude Das neu gebaute Schlammmentwässerungsgebäude ist 2017 in Betrieb genommen worden. Das bestehende alte Schlammmentwässerungsgebäude aus den 70er Jahren wird nicht mehr benötigt und soll planmäßig abgerissen werden. Die voraussichtlichen Gesamtkosten hierfür inkl. der Entsorgung betragen rd. 100 T€. Der Abriss erfolgt in Abhängigkeit der Neubauplanungen für die Erweiterung des Betriebsgebäudes (siehe FHH, Konto 1110100.095102002). Der Baubeginn ist frühestens für 2025 vorgesehen.</p>
<p>1110100.616200000 - Instandhaltung von techn. Anlagen in Betriebseinrichtungen Ansatz VJ: 157.000 € Ansatz 2024: 160.000 €</p>	<p>Kosten für Instandsetzung, Reparaturen durch externe Unternehmen/ Fremdfirmen. Diese beinhalten neben den Lohnleistungen für Servicepersonal auch die durch die Fremdfirma bereitgestellten Ersatzteile. Aufwendungen für Material und Ersatzteillieferungen werden dem Produktkonto 1110100.606200000 zugeordnet. Aufwendungen für Wartung / Inspektion von technischen Anlagen werden dem Konto 1110100.616600000 zugewiesen. Es sind Aufwendungen für die Reparatur von Maschinellen Anlagen, Elektrotechnischen Anlagen, BHKWs und Faulbehälter-Einrichtungen vorgesehen. Es handelt sich um regelmäßigen und besonderen Reparaturaufwand kostenintensiver Instandsetzungsarbeiten für Messeinrichtung Volumenstrommessung und Blendenregulierschieber. Nach umfangreicher Motorrevisionen (Motortausch) in den Jahren 2021 und 2022 stehen für BHKW1 und BHKW 2 in 2024 planmäßig jeweils weitere größere Revisionen nach 15.000 Bh (BHKW 2) bzw. 12.000 Bh (BHKW 1) an.</p>
<p>1110100.616300000 - Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen Ansatz VJ: 1.000 € Ansatz 2024: 1.000 €</p>	<p>Für die Instandhaltung von beweglichen Einrichtungen und Ausstattungen sind 1.000 Euro zu veranschlagen.</p>
<p>1110100.616400000 - Instandhaltung von Fahrzeugen Ansatz VJ: 4.000 € Ansatz 2024: 5.000 €</p>	<p>Die laufenden Instandhaltungskosten für Kraftfahrzeuge der Kläranlage (Pkw, Radlader, Kleintraktor) werden mit 5.000 Euro veranschlagt.</p>

<p>1110100.616600000 - Wartungskosten Ansatz VJ: 157.000 € Ansatz 2024: 159.000 €</p>	<p>Auf diesem Konto sind die Aufwendungen für die Wartung/Inspektion von technischen Anlagen zu verbuchen. Die Kosten für Instandsetzung (Reparatur) sind dem Konto 1110100.616200000 zuzuordnen. Wartungskosten für technische Anlagen auf der Kläranlage: 1. Maschinelle Einrichtungen 65 T€ 2. Elektrotechnische Einrichtungen 59 T€ 3. Blockheizkraftwerke und Netzersatzanlage 35 T€ Summe: 159 T€</p>
<p>1110100.617100000 - Aufwendungen für Fremdent-sorgung Ansatz VJ: 556.000 € Ansatz 2024: 556.000 €</p>	<p>Aufwendungen für die Entsorgung/ Verwertung von Klärschlamm, Rechengut, Sandfanggut, Gewerbeabfälle, Transport und Containermiete für Entsorgungsdienstleistungen. 1. Klärschlamm Entsorgung 530 T€ 2. Entsorgung Rechengut und Sandfanggut 26 T€ Fettfanginhalt, Schwimmschlamm, Gewerbeabfälle, Transportkosten, Containermiete Summe: 556 T€ zu 1: Klärschlamm Der auf der Kläranlage anfallende Klärschlamm wird einer thermischen Verwertung (Verbrennung) zugeführt. Die Entsorgungskosten inkl. Transport im Jahr 2023 betragen 129,23 €/t. Bei einer prognostizierten jährlichen Klärschlammmenge von 4.100 Tonnen ergibt sich folgender Planansatz: 129,23 €/t x 4.100 t = 529.843 € rd. 530.000 € zu 2: Entsorgungskosten Die Kosten für die Entsorgung von Rechen-/ Sandfanggut sowie Gewerbeabfällen und Transportleistungen werden zusammengefasst. Hierunter fallen folgende Leistungen:- Entsorgung der Abfallfraktionen Rechengut und Sandfanggut- Entsorgung von hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen (Restabfall)- Transportleistungen für Rechen-, Sandfanggut, Gewerbeabfall- Miete Saugspülwagen (Betrieb Kanalwerke) für den Abzug von Fettfanginhaltsstoffen, Schwimmschlamm und Sand aus der Belebungs- Containermiete Der Gesamtaufwand für die oben aufgeführten Dienstleistungen ist mit einem Betrag von jährlich 26.000 Euro anzusetzen.</p>
<p>1110100.617300000 - Fremdreinigung Ansatz VJ: 17.200 € Ansatz 2024: 17.500 €</p>	<p>Für die Fremdreinigung der Gebäude, Fensterputzarbeiten, Fußmattenreinigung durch ein Reinigungsunternehmen auf Grundlage des bestehenden Gebäudereinigerungsvertrages fallen jährliche Kosten von rd. 17.500 €/ Jahr an.</p>
<p>1110100.620000000 - Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher o. arbeitsbedingter Zulagen) Ansatz VJ: 571.900 € Ansatz 2024: 576.130 €</p>	<p>Personalaufwand der Mitarbeiter der Kläranlage.</p>

1110100.640000000 - Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich Ansatz VJ: 114.100 € Ansatz 2024: 114.100 €	Arbeitgeberanteil der Sozialversicherungen der Mitarbeiter der Kläranlage.
1110100.647000000 - Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung Ansatz VJ: 50.600 € Ansatz 2024: 44.930 €	Aufwendungen für die Zusatzversorgung der Mitarbeiter der Kläranlage.
1110100.651300000 - Aufwendungen für übernommene Fahrtkosten von Beschäftigten Ansatz VJ: 2.780 € Ansatz 2024: 4.220 €	Ab dem HH-Jahr 2024 wird wieder mit der kontinuierlicher (Nach-)Besetzung der drei Ausbildungsplätze (bzw. vier Personen pro HH-Jahr) geplant. In den HH-Jahren 2022 und 2023 waren diese nicht voll belegt.
1110100.661100000 - Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte Ansatz VJ: 18.700 € Ansatz 2024: 18.200 €	Die Abschreibungen werden produktorientiert aufgeplant. Die Ermittlung der Ansätze erfolgt anhand einer Hochrechnung von Werten vorangegangener Jahre unter Berücksichtigung der Entwicklung des Anlagevermögens im Planjahr.
1110100.662000000 - Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeindegebrauch und Infrastrukturvermögen Ansatz VJ: 547.600 € Ansatz 2024: 571.100 €	Die Abschreibungen werden produktorientiert aufgeplant. Die Ermittlung der Ansätze erfolgt anhand einer Hochrechnung von Werten vorangegangener Jahre unter Berücksichtigung der Entwicklung des Anlagevermögens im Planjahr.
1110100.663000000 - Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen Ansatz VJ: 930.300 € Ansatz 2024: 972.800 €	Die Abschreibungen werden produktorientiert aufgeplant. Die Ermittlung der Ansätze erfolgt anhand einer Hochrechnung von Werten vorangegangener Jahre unter Berücksichtigung der Entwicklung des Anlagevermögens im Planjahr.
1110100.664200000 - Abschreibungen auf Betriebsausstattung Ansatz VJ: 8.100 € Ansatz 2024: 5.900 €	
1110100.664300000 - Abschreibungen auf Fuhrpark Ansatz VJ: 3.900 € Ansatz 2024: 5.600 €	
1110100.665000000 - Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG) Ansatz VJ: 7.100 € Ansatz 2024: 10.300 €	

<p>1110100.673000000 - Gebühren Ansatz VJ: 2.500 € Ansatz 2024: 2.700 €</p>	<p>Verwaltungsgebühren für die Überprüfung der Kläranlage durch die Aufsichtsbehörden (Überwachung Anlagenablauf, jährliche Betriebsbegehung, Ausstellung von Erlaubnis-Bescheiden etc.). Hierfür werden jährliche Kosten von 2.700 Euro veranschlagt.</p>
<p>1110100.677100000 - Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten Ansatz VJ: 25.000 € Ansatz 2024: 25.000 €</p>	<p>Aufwendungen für:- Ingenieur- und Beratungsleistungen für besondere Aufgabenstellungen- Gutachten, Studien, Ausarbeitung von Antragsunterlagen für behördliche Verfahren etc.- Rechtsverfahren. Planansatz: 25.000 Euro</p>
<p>1110100.679000000 - Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten Ansatz VJ: 5.800 € Ansatz 2024: 5.800 €</p>	<p>Für dauerhaft genutzte Serviceleistungen und Dienste fallen jährlich folgende Kosten an - Feuerwehranschluss mit Aufschaltung zur Leitstelle (Mietvertrag Fa. Siemens): rd. 1.800 € - Ständig besetzte Stelle (Fa. Siemens, Service): rd. 1.200 € - Kosten für Fehlalarmierungen Feuerwehr (bedarfswise), Sonstiges: 1.000 € Grundsteuer B: 1.800 € Kosten der Grundsteuer B für die durch die Stadt Wetzlar zur Verfügung gestellten und durch den AWV genutzten Grundstücke. Die Grundstücke befinden sich im Eigentum der Stadt Wetzlar. Bisher erfolgte die Veranschlagung auf dem Konto 1110100.702000000 (Grundsteuer). Gem. Prüfbeanstandung des RPA vom 15.04.2020 ist die Grundsteuer ab 2020 auf dem Konto 679000000 zu berücksichtigen (kostenneutral durch Umschichtung). Summe: 5.800 Euro</p>
<p>1110100.683200000 - Telefon- und Datenübertragungskosten Ansatz VJ: 4.000 € Ansatz 2024: 4.000 €</p>	<p>a) Entgelt für Nutzung der städtischen Telefonanlage (Abrechnung Stadt Wetzlar) b) Telefongebühren (Abrechnung Stadt Wetzlar) c) Sonstige Datenübertragungskosten - automatisch erzeugten Störungsmeldungen des PLS auf die Bereitschaftshandys - durch Einwahl des Bereitschaftsführers mit dem Bereitschafts-Laptop in das PLS - externe Einwahl des Ausrüsters für die steuerungs- und regelungstechnischen Anlagen - Kosten für Telefongespräche an (Festanschlüsse und Handy) - Vertragskosten Handy Insgesamt ist mit Aufwendungen von ca. 4.000 €/Jahr zu rechnen.</p>
<p>1110100.684000000 - Amtliche Bekanntmachungen Ansatz VJ: 2.000 € Ansatz 2024: 2.200 €</p>	<p>Für die Veröffentlichung von amtlichen Bekanntmachungen, Ausschreibungen, Stellenanzeigen etc. werden 2.200 €/Jahr veranschlagt.</p>

<p>1110100.685000000 - Reisekosten Ansatz VJ: 2.500 € Ansatz 2024: 2.500 €</p>	<p>Aufwendungen für Reisekosten: - Dienstfahrten mit dem Privat-Pkw (z.B. Rufbereitschaft) - Unterbringung, Fahrkarten, Auslagen, Auslöse etc. für Fortbildungsveranstaltungen, Dienstreisen, Tagungen, Seminare, Messebesuche - Messebesuch IFAT in München. Gesamtkosten: 2.500 Euro</p>
<p>1110100.688000000 - Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung Ansatz VJ: 6.000 € Ansatz 2024: 8.000 €</p>	<p>1) Tagungen, Seminare, Fortbildungen Für den Besuch von Fachtagungen, Seminaren, Fortbildungsveranstaltungen, Fachmessen etc. zur beruflichen Fortbildung werden 4.000 Euro im Jahr angesetzt. 2) Unterweisungen Arbeitsschutz, Personalschulungen, Personalschulungen durch externe Dienstleister In regelmäßigen Abständen sind zu bestimmten Bereichen des Arbeitsschutzes Unterweisungen der Mitarbeiter nach den einschlägigen Unfallverhütungs-Vorschriften bzw. nach der Betriebssicherheitsverordnung durchzuführen (z.B. elektrisch unterwiesenen Personen und Elektrofachkräften). Diese Unterweisungen sind z.T. durch externe Institutionen und Dienstleister vorzunehmen (Inhouse-Seminar). Es wird ein Mittelbedarf von 4.000 Euro eingestellt. Summe: 8.000 Euro</p>
<p>1110100.688100000 - Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung - Ausbildung Ansatz VJ: 13.390 € Ansatz 2024: 20.470 €</p>	<p>Ab dem HH-Jahr 2024 wird wieder mit der kontinuierlicher (Nach-)Besetzung der drei Ausbildungsplätze (bzw. vier Personen pro HH-Jahr) geplant. In den HH-Jahren 2022 und 2023 waren diese nicht voll belegt.</p>
<p>1110100.690000000 - Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen Ansatz VJ: 5.000 € Ansatz 2024: 6.000 €</p>	<p>Die Jahresbeiträge für gebäudebezogene Sachversicherungen (Feuer, Blitzüberspannung, Sturm/Hagel, Elementarversicherung, Leitungswasser) der Kläranlage und der beiden Wohnhäuser betragen ca. 6.000 Euro.</p>
<p>1110100.690100000 - Kfz-Versicherungsbeiträge Ansatz VJ: 300 € Ansatz 2024: 700 €</p>	<p>Versicherungsbeiträge für Kfz fallen in einer Höhe von etwa 700 Euro an (Radlader 400 €, VW Bus 300 €).</p>
<p>1110100.690900000 - Beiträge für sonstige Versicherungen Ansatz VJ: 19.000 € Ansatz 2024: 19.000 €</p>	<p>- Versicherung für elektronische Geräte u. Anlagen - Maschinenversicherung BHKW, Dekanter, Gebläse - Maschinenausfallversicherung BHKW - Betriebs-Haftpflichtversicherung - Vermögenseigenschadenversicherung und Strafrechtsschutzversicherung - gesamt 19.000 Euro</p>
<p>1110100.703000000 - Kfz-Steuer Ansatz VJ: 400 € Ansatz 2024: 400 €</p>	<p>Die Kosten für die Kfz-Steuer betragen etwa 400 €/Jahr.</p>
<p>1110100.736310000 - Abwasserabgabe Ansatz VJ: 182.000 € Ansatz 2024: 182.000 €</p>	<p>Abwasserabgabe gem. Vorauszahlungsbescheid der Aufsichtsbehörde für das laufende Kalenderjahr und gem. Festsetzungsbescheid für die Vorjahre. 1. Vorauszahlung AbwAG für das laufende Jahr 172 T€ 2. Festsetzung AbwAG für die Vorjahre (Nachveranl.) 10 T€ - Summe: 182 T€ zu 1: Vorauszahlung AbwAG für das laufende Jahr.</p>

	<p>Die jährliche zu leistende Vorauszahlung der Abwasserabgabe gem. AbwAG für die Einleitung von vorbehandelten Abwasser aus der Kläranlage in die Lahn zu 2: Festsetzung AbwAG für die Vorjahre Nachzahlungen aus der Festsetzung der AbwAG gem. Festsetzungsbescheid aus den Vorjahren. Die genaue Festsetzung der frachtabhängigen AbwAG erfolgt im darauffolgenden Kalenderjahr. Bedarfsweise ist eine Nachzahlung erforderlich.</p>
--	--

6.2.3 Teilfinanzhaushalt Produkt 1110100 - Investitionstätigkeit*Beträge in Euro*

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022	Investitions- und Investitions- förderungsmaßnahmen	
		2024	Verpflichtungsermächtigungen	2023		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
7	Auszahlungen für Baumaßnahmen	527.000	1.450.000	480.000	250.243,09	16.489.000,00	5.489.000,00
8	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	232.000	1.750.000	126.000	13.856,26	5.147.000,00	2.487.000,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
11	Summe	759.000	3.200.000	606.000	264.099,35	21.636.000,00	7.976.000,00
12	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-759.000	-3.200.000	-606.000	-264.099,35	-21.636.000,00	-7.976.000,00

Tabelle 18 - Teilfinanzhaushalt Produkt 1110100

6.2.4 Kurzerläuterungen zu Teilfinanzhaushalt Produkt 1110100

Invest.-Nr. Konto Ausz.-konto	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024 Gesamt	Finanzplan 1.FJ	Finanzplan 2.FJ	Finanzplan 3.FJ	VE 2025	VE 2026	VE 2027
11101000003 080101000 843301000	Werkzeuge, Kleingeräte	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	5.000,00	6.000,00	6.000,00	0,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	Auf diesem Konto sind mobile, ortsveränderliche Vermögensgegenstände als Betriebs Einrichtungen zu verbuchen, welche jeweils über der Wertgrenze von 1.000 € (ohne MwSt.) liegen. Hierunter fallen z.B. größere Werkzeuge, Geräte, Arbeitsmittel (Elektrowerkzeug, Schweißgeräte, mobile Hebevorrichtungen, transportable Pumpen, HD-Reiniger, mobile Klimageräte, Absperrblasen-/ vorrichtungen, etc.). Die Kosten für derartige Anschaffungen werden mit 5.000 €/ Jahr veranschlagt.										
11101000003 080102000 843302000	Prüf- und Messmittel	1.996,05	2.000,00	2.000,00	0,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	0,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	Für den Kauf von Prüf- und Messmitteln (Ersatzbeschaffungen, Neuenwerb) werden 2.000 €/ Jahr veranschlagt.										
11101000003 081001000 843201000	Fuhrpark - zulassungspflichtige Kfz	0,00	0,00	0,00	150.000,00	150.000,00	0,00	0,00	150.000,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	Radlader (Ersatzbeschaffung) - Die Ersatzbeschaffung des Radladers wird für das Jahr 2025 eingeplant. Hierfür wird im Planjahr 2024 eine VE von 100.000 € eingestellt. VW-Bus (Ersatzbeschaffung) - Der für die KLA genutzte VW-Bus ist mittelfristig zu ersetzen. Dieser soll aber aus wirtschaftlichen Gründen so lang wie möglich weiter genutzt werden. Eine Ersatzbeschaffung des VW-Buses ist daher ab 2025 geplant. Hierzu wird im Planjahr 2025 ein Betrag von 50 T€ eingestellt.										
11101000003 086001000 843162000	Möbiliar Büromöbel (Standard)	0,00	2.000,00	2.000,00	0,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	0,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	Aufwendungen für allgemeine Büroausstattungen, Einrichtung, Möblierung der Kläranlage, Labormöbel und für das zentrale Aktenarchiv ab 1.000 € (ohne MwSt.). Beschaffungen unter der Wertgrenze von 1.000 € (ohne MwSt.) werden verbucht auf dem Produktkonto 1110100.843832000 (Erwerb von Vermögensgegenständen unter der Wertgrenze 1.000 € - GWG-Pool). KW-Ansatz 2.000 € für laufenden Bedarf.										

Invest.-Nr. Konto Ausz.-konto	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024 Gesamt	Finanzplan 1.FJ	Finanzplan 2.FJ	Finanzplan 3.FJ	VE 2025	VE 2026	VE 2027
11101000003 089000000 843832000	Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und	2.614,29	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG-Pool) Laufender Mittelbedarf für den Erwerb von eigenständig nutzbaren Vermögensgegenständen bzw. geringwertigen Wirtschaftsgütern (sog. GWG-Pool) zwischen jeweils 150 und 1.000 € Anschaffungskon (ohne Mehrwertuer). Hierzu gehören z.B. Elektrowerkzeuge, größere Werkzeuge, mobile Geräte, Messgeräte, Einrichtungsgegenstände, Möbel, IT-Geräte, PCs usw. jährlicher Bedarf ca. 5.000 €									
11101000004 024000000 843120000	Software	2.073,98	5.000,00	5.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	0,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	Einkauf von Software zur Büroausstattung und für das Prozessleitsystem (inkl. Gerätekonfiguration und Montage, Ersatzbeschaffung von versch. Systemrechnern (PLS) etc.) Zur Sicherstellung der Verfügbarkeit des Leitsystems erfolgte für das Jahr 2022 altersbedingte eine erforderliche Ersatzbeschaffungen (Server und Bedienrechner für das Prozessleitsystem). Hierbei sind aktuelle Software-Lizenzen für das Prozessleitsystem, das elektronische Protokolliersystem und die Umstellung auf Windows 10 (höhere Systemanforderungen) zu beschaffen. Die veranschlagten Kosten hierfür werden aus den bisher bereitgestellten Finanzmitteln des Vj. abgedeckt. Für den laufenden Bedarf 2024 werden 5.000 € als KW-Ansatz eingeplant.									
11101000004 085001000 843101000	Datenverarbeitungsanlagen Hardware	5.097,96	2.000,00	3.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	0,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	Einkauf von Hardware zur Büroausstattung und für das Prozessleitsystem (inkl. Gerätekonfiguration und Montage, Ersatzbeschaffung von versch. Systemrechnern (PLS) etc.) Zur Sicherstellung der Verfügbarkeit des Leitsystems erfolgt für das Jahr 2023 altersbedingte eine erforderliche Ersatzbeschaffungen (Server und Bedienrechner für das Prozessleitsystem) in Verbindung mit der Umstellung auf Windows 10 (höhere Systemanforderungen). Die veranschlagten Kosten hierfür werden aus den bisher bereitgestellten Finanzmitteln der Vj. abgedeckt. Für den laufenden Bedarf 2024 werden 3.000 € als KW-Ansatz eingeplant.									

Invest.-Nr. Konto Ausz.-konto	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024 Gesamt	Finanzplan 1.FJ	Finanzplan 2.FJ	Finanzplan 3.FJ	VE 2025	VE 2026	VE 2027
11101000005 077501000 843950100	stationäre Technische Ausstattung zur Abwasserreinigung	0,00	80.000,00	80.000,00	0,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00	0,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	<p>Auf diesem Konto sind fortlaufend Investitionen einzulisten, die der technischen Ausstattung zugeordnet werden. Hierbei handelt es sich um stationäre, fest installierte Maschinen, Geräte, Einrichtungen, die unmittelbar dem Abwasserreinigungsprozess dienen und über der Wertgrenze von 1.000 € (ohne MwSt.) liegen. Hierzu gehören z.B. stationäre Abwasserpumpen, Förderaggregate, Gebläse, Rohrleitungsinstallationen, Messvorrichtungen, die Analysenstation etc. Es beht ein laufender Bedarf für die Ersatzbeschaffung von defekten Anlagen dieser Art.</p> <p>In 2024 ist eine Ersatzbeschaffung der Dosieranlage für Flockungshilfsmittel im Bereich der Eindickentrifugen (Dekarter) vorgesehen (Ansatz 35.000 €).</p> <p>Als Mittelsatz für weitere (ungeplante) Maßnahmen werden 45.000 € veranschlagt.</p>										
11101000005 077503000 843950300	Sonstige Elektrotechnik Kläranlage	0,00	0,00	50.000,00	150.000,00	250.000,00	0,00	0,00	150.000,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	<p>Baumaßnahmen: 1) Erneuerung der Automatisierungsstationen Zwischen-Pumpwerk (A1) und Pumpwerk 3 (A7) 2) Installation einer PV-Anlage zur Unterstützung der Eigenstromversorgung</p> <p>zu 1) In den beiden Automatisierungsstationen älterer Bauart befinden sich versch. Regelungseinheiten (Siemens S5) und elektrotechnische Anlagenkomponenten, welche bereits durch die Herller abgekündigt und auch aufgrund des Alters > 20 Jahre ausfallgefährdet sind. Zur Aufrechterhaltung der Verfügbarkeit dieser Anlagen sollen die Automatisierungsstationen umfassend erneuert werden. Bau- und Baunebenkon (EMSR-Technik): - Zwischen-Pumpwerk (A1): 210 T€ - Pumpwerk 3 (A7): 130 T€ Summe: 340 T€ Die Finanzierung erfolgt über HHR des Vorjahres (290 T€) zuzüglich KW-Ansatz 50 T€ für das Planjahr 2024.</p> <p>zu 2) Installation einer PV-Anlage Anlauffinanzierung zur Installation einer PV-Anlage auf der KLA. (VE 150 T€).</p>										
11101000005 080000000 843831000	Werkstatteinrichtungen - Geräte u. Maschinen (stationär)	0,00	20.000,00	20.000,00	0,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	<p>Auf diesem Konto sind Investitionen einzustellen, die der technischen Ausstattung zugeordnet werden. Hierbei handelt es sich um stationäre, fest installierte Maschinen, Geräte, Einrichtungen, die mittelbar (nicht direkt dem Abwasserreinigungsprozess/ Leistungserstellungsprozess) zugeordnet sind und über der Wertgrenze von 1.000 € (ohne MwSt.) liegen.</p> <p>Dies betrifft insbesondere Ver- und Entsorgungsanlagen wie Strom, Gas, Wasser, Energieerzeugung, Heizung, Klimatisierung, Meldeanlagen, Infrastruktur etc.. Hierbei beht eine Abgrenzung gegenüber dem Produktkonto 1110100.843950100, auf dem Vermögensgegenstände der technischen Ausstattung zu verbuchen sind, welche direkt der Abwasserreinigung zuzuordnen sind.</p> <p>Erfahrungsgemäß besteht ein laufender Bedarf für die Ersatzbeschaffung oder Erstinvestition von Anlagen dieser Kategorie, ohne den genauen Umfang im Vorfeld genau benennen zu können.</p>										

Invest.-Nr. Konto Ausz.-konto	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024 Gesamt	Finanzplan 1.FJ	Finanzplan 2.FJ	Finanzplan 3.FJ	VE 2025	VE 2026	VE 2027
1110100005 090000002 843900002	Geleistete Anzahlungen Erneuerung Räume Nachklärbeck en, Krähwerk Nach- u. Vordick er	0,00	0,00	0,00	600.000,00	600.000,00	400.000,00	0,00	600.000,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	Erneuerung der technischen Ausrüstung in Bauwerken (begleitend zu Bauwerkssanierungen) – Sanierungskonzeption Nachklärung										
	1) Sanierungskonzeption Nachklärung Vor dem Hintergrund steigender gesetzlicher Anforderungen an die Reinigungsleistung kommunaler Kläranlagen (vergl. WRRL) sowie zur Sicherstellung ausreichender Behandlungskapazitäten im Revisionsfall ist das bestehende Anlagenkonzept der beiden Nachklärbecken grundlegend zu prüfen und bedarfsweise nach den aktuellen Anforderungen entsprechend den Regeln der Technik anzupassen. Hierzu bedarf es einer weitergehenden Bestandsanalyse unter Anwendung moderner Bewertungsverfahren. Die Ingenieurleistungen hierfür sollen auf Grundlage der HOAI an ein Ingenieurbüro vergeben werden. Als Anlauffinanzierung werden zunächst 100 T€ veranschlagt, die aus der Übertragung von HHR aus dem Vj. gedeckt sind. Weitere 100 T€ werden als VE eingestell. Auf Grundlage des Ergebnisses dieser Untersuchung soll eine Entscheidung über einen (Teil-) Neubau bzw. eine Sanierung, ggf. mit Umbau erfolgen, aus der die weiteren Maßnahmen für die Nachklärbecken 1 und 2 abgeleitet werden.										
	2) Technische Ausrüstung Nachklärbecken 1 und 2 Die weitere Planung zur Erneuerung der technischen Ausrüstung an den zwei Nachklärbecken (NKB) erfolgt in Abstimmung der Sanierungskonzeption zur Nachklärung (s.o.) und in zeitlicher Abfolge des Gesamt-Sanierungskonzeptes für die baulichen Anlagen auf der Kläranlage (siehe Konto 1110100.095102005 - Bauwerkssanierung Kläranlage). Die bauliche Sanierung der Bauwerke erfolgt nacheinander, beginnend ab 2025. Zur Sicherstellung einer wirtschaftlichen Umsetzung wird sich nach Durchführung der Bauwerkssanierung die Erneuerung der Maschinentechnik anschließen. Hierfür werden vorbehaltlich eines noch zu erstellenden technischen Sanierungskonzeptes (Feststellung der zu erneuernden maschinentechnischen Komponenten) zunächst Finanzmittel von 1,0 Mio € veranschlagt, die im Planjahr 2024 als VE in Höhe von 500 T€ als Teilfinanzierung eingeplant werden.										
	Eine Erhöhung der Baunebenkosten wird sich daraus ergeben, dass aufgrund fehlender Personalkapazitäten im Tiefbauamt zusätzliche Ingenieurleistungen extern vergeben werden müssen. Dies betrifft insbesondere Leistungen der örtlichen Bauüberwachung (HOAI Teil 3 – Objektplanung), die bislang durch Personal des Tiefbauamts erbracht wurden.										
1110100005 090000005 843900005	Geleistete Anzahlungen Sonstige Technische Ausrüstung	0,00	0,00	50.000,00	850.000,00	850.000,00	0,00	0,00	850.000,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	Technische Ausstattung / Sonstige technische Ausrüstung. Maßnahmen zur Erneuerung technischer Anlagen und zur Energieeinsparung (Erneuerung der Belüftungsaggregate in der biologische Stufe).										
	Vorläufig veranschlagte Gesamtkon ca. 0,9 Mio. €.										
1110100400 095102001 842102001	Anlage im Bau - Hochbau Sanierung Faultürme	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Invest.-Nr. Konto Ausz.-konto	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024 Gesamt	Finanzplan 1.FJ	Finanzplan 2.FJ	Finanzplan 3.FJ	VE 2025	VE 2026	VE 2027
11101004001 095102002 842102002	A/B Sanierung Betriebsgebäude	0,00	100.000,00	0,00	200.000,00	1.500.000,00	1.000.000,00	500.000,00	200.000,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	<p>1) Bautechnischen Sanierung bestehendes Betriebsgebäude: Die bautechnische Sanierung des bestehenden Betriebsgebäudes soll im Zuge des Neubaus Betriebsgebäudes gem. Punkt 2) erfolgen. Die Sanierungskosten sind im Investitionsplan ab 2025 berücksichtigt.</p> <p>2) Neubau Betriebsgebäude (inkl. Schwarz-/Weiß-Bereich): Nach dem Neubau des Schlammwässerungsgebäudes (Konto 1110100.095102014) ist der Abriss der alten Gebäudehalle (ehemalige Schlammwässerung) vorgesehen, welche an das Betriebsgebäude angebaut ist. Auf dem frei werdenden Baufeld soll das bestehende Betriebsgebäude erweitert werden. In dem neuen Gebäudekomplex sind folgende Bereiche vorzusehen: Umkleide (Schwarz-/ Weiß- Bereich), Sanitäranlagen, Sozialräume, Elektro-Werkstatt, Büroräume.</p> <p>Eine Studie zum Neubau wurden 2020 bereits beauftragt (12 T€). Darauf aufbauend sollen die weiteren Planungsschritte eingeleitet und umgesetzt werden. Für die Beauftragung der hierfür erforderlichen Ingenieurleistungen wurden zur Anlauffinanzierung bis 2023 zunächst weitere 200 T€ (KW-Ansatz) eingeplant. Zur Fortführung der Maßnahme werden für 2024 die bislang bereitgestellten KW-Mittel aus den HHR der Vj. verwendet. Zusätzlich werden 200 T€ als VE als Anlauffinanzierung eingeplant.</p> <p>Die Gesamtkosten für einen Neubau werden vorläufig geschätzt mit ca. 3,0 Mio. € und im Investitionsplan für den Zeitraum 2025 - 2027 veranschlagt. Der Baubeginn ist frühestens ab 2025 vorgesehen.</p> <p>Eine Erhöhung der Baunebenkosten wird sich daraus ergeben, dass aufgrund fehlender Personalkapazitäten im Tiefbauamt zusätzliche Ingenieurleistungen extern vergeben werden müssen. Dies betrifft insbesondere Leistungen der örtlichen Bauüberwachung (HOAI Teil 3 – Objektplanung), die bislang durch Personal des Tiefbauamts erbracht wurden.</p>										
11101004001 095102005 842102005	Anlage im Bau - Hochbau Bauwerkssanierung Kläranlage allgemein	122.182,02	150.000,00	50.000,00	800.000,00	800.000,00	800.000,00	800.000,00	800.000,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	<p>Gegenstand der erforderlichen Sanierungen sind ältere Bauwerke der Kläranlage, die überwiegend aus den Sechziger- und Siebziger-Jahren stammen.</p> <p>1) Ingenieurleistungen und Nebenkosten: Die Schadensdiagnose für die älteren Bauwerke der Kläranlage ist aus Mitteln vorangegangener HH-Pläne abfinanziert. Auf dieser Schadensdiagnose aufbauend wird eine Prioritätenliste und ein Investitionsplan aufgestellt. Mit der Instandsetzungsplanung und -ausführung wurde 2022 begonnen (Sanierung Nacheindicker 1). Für die Bauwerkssanierung des Nacheindickerpumpwerks wurde das eigenständige Produktkonto 1110100.842102020 eingerichtet. Diese Maßnahme ist abgeschlossen.</p> <p>2) Bauwerkssanierung Altbauwerke: Mit der Bauwerkssanierung einzelner Bauwerke wurde 2022 begonnen. Zur fortlaufenden Weiterführung der Arbeiten sind jährlich Finanzmittel zu veranschlagen. Zur Fortführung der Maßnahmen werden für 2024 die bislang bereitgestellten Mittel aus den HHR des Vj. verwendet. Zusätzlich werden 50 T€ als KW-Ansatz eingeplant und 800 T€ als VE. Die Gesamtbauzeit für alle zu sanierenden Bauwerke ist für mehrere Jahre angelegt. Nachfolgende Kosten ab 2025 werden im Investitionsplan aufgenommen.</p> <p>Eine Erhöhung der Baunebenkosten wird sich daraus ergeben, dass aufgrund fehlender Personalkapazitäten im Tiefbauamt zusätzliche Ingenieurleistungen extern vergeben werden müssen. Dies betrifft insbesondere Leistungen der örtlichen Bauüberwachung (HOAI Teil 3 – Objektplanung), die bislang durch Personal des Tiefbauamts erbracht wurden.</p>										

Invest.-Nr. Konto Ausz.-konto	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024 Gesamt	Finanzplan 1.F.J	Finanzplan 2.F.J	Finanzplan 3.F.J	VE 2025	VE 2026	VE 2027
11101004001 095102006 842102006	AIB Erweiterung Kläranlage	199.327,32	80.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11101004002 095102003 842102003	Anlage im Bau - Hochbau Blockheizkraftwerk	0,00	0,00	400.000,00	450.000,00	450.000,00	0,00	0,00	450.000,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	<p>Maßnahmen zum Bau des BHKW 2 ist abgeschlossen (Inbetriebnahme 2016). Kein weiterer Mittelbedarf. Neubaumaßnahme: Errichtung einer Notstromversorgungsanlage (Notstromdieselelektrogenerator) ohne Netzparallelbetrieb BHKW 1 und 2 Die Energiekrise hat gezeigt, dass Einrichtungen der kritischen Infrastruktur wie auch die Abwasserentsorgung bezüglich Ihrer Betriebssicherheit bei (Strom-)Netzausfall konzeptionell neu zu bewerten und anzupassen sind. Aufgrund geänderter Rahmenbedingungen haben sich entsprechend auch die Anforderungen an die Verfügbarkeit solcher Anlagen verändert. Aufgrund dieser Entwicklung ist eine Änderung des bestehenden Notstromversorgungskonzepts (Netzparallelbetrieb zwei BHKWs mit einem kleineren Notstromdieselelektrogenerator) vorgesehen. Zukünftig soll daher im Falle eines Netzausfalls auf der Kläranlage ein stationäres Notstromdieselelektrogenerator mit höherer elektrischer Leistung zum Einsatz kommen, das den mindestens erforderlichen Energiebedarf komplett abdeckt (ohne zusätzlichen Netzparallelbetrieb der beiden klär-/erogasbetriebenen BHKWs). Hierdurch wird die Verfügbarkeit und Betriebssicherheit der Kläranlage deutlich verbessert.</p> <p>Die vorläufigen Projektkosten werden mit 850 T€ veranschlagt. Die Planungsleistungen, die Vergabe der Bauleistungen und der Beginn der Bauausführung sollen in 2024 ablaufen. Hierzu werden für das Planjahr 2024 KW-Mittel von 400 T€ und eine VE von 450 T€ veranschlagt. Die Baufertigstellung soll dann in 2025 erfolgen.</p>										
11101004004 095102016 842102016	AIB Neubau Langsandfang 2	3.685,05	50.000,00	77.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	<p>Neubau Langsandfang. Inbetriebnahme erfolgt in 2020. Baufertigstellung (Zuwegungen, Pflasterarbeiten, Geländer etc.) in 2022. Vorlage Schlussrechnung der Gesamtbauleistung (Ing.bauwerke) erfolgt vorauss.im Herbst 2023.</p> <p>Zur Restfinanzierung der Maßnahme (Massenmehrunghen, Nachträge) werden für das Planjahr 2024 weitere 77.000 € als KW-Ansatz benötigt.</p>										
11101004007 040000002 843831002	Gei. Anzahlungen auf immatr. Vermögensgegenstände Dienst-, Betriebsanweisung u.ä	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	<p>Die erstmalige Erstellung der Dienst- und Betriebsanweisung, des Explosionsschutzdokuments sowie der Gefährdungsbeurteilung ist erfolgt. Die durch Neubaumaßnahmen bedingte Fortschreibung und Aktualisierung dieser Unterlagen ist vorzunehmen. Die Mittelbereitstellung hierfür erfolgt im FinanzHH. Es wird für neu erlittene Anlagenbereiche ein vorläufiger Mittelbedarf von 5.000 € jährlich zu Grunde gelegt.</p>										

6.3 Teilhaushalt Produkt Verbandssammler und sonstige Anlagen

Produktbereich:	11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe:	1120 Verbandssammler und sonstige Anlagen
Produkt:	1120200 Verbandssammler und sonstige Anlagen
Verantwortlich:	Herr Kirstein

6.3.1 Teilergebnishaushalt Produkt 1120200

Beträge in Euro

Position	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2022
			2024	2023	
1	2	3	4	5	6
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	62.650	62.650	63.354,85
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	266.200	284.000	301.412,49
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	2.000	2.000	4.351,58
10		Summe der ordentlichen Erträge	330.850	348.650	369.118,92
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.500	1.500	
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	784.550	623.000	457.925,02
14	66	Abschreibungen	1.040.000	1.162.000	1.034.580,40
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	10.000	20.000	
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	500	500	580,92
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.836.550	1.807.000	1.493.086,34
20		Verwaltungsergebnis	-1.505.700	-1.458.350	-1.123.967,42
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-1.505.700	-1.458.350	-1.123.967,42
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-1.505.700	-1.458.350	-1.123.967,42
30	9110- 9190	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	121.300	131.200	96.094,57
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-121.300	-131.200	-96.094,57
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-1.627.000	-1.589.550	-1.220.061,99

Tabelle 19 - Teilergebnishaushalt Produkt 1120200

6.3.2 Kurzerläuterungen zu Teilergebnishaushalt Produkt 1120200

Produktkonto mit Ansätzen - Erträge	Erläuterungen								
1120200.530990000 - Andere sonstige Nebenerlöse Ansatz VJ: 2.000 € Ansatz 2024: 2.000 €	Andere sonstige Nebenerlöse aus dem Bereich Verbandssammler und sonstige Anlagen.								
1120200.546000000 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich Ansatz VJ: 284.000 € Ansatz 2024: 266.200 €	Bis zum Jahre 2023 sind keine weiteren Einzahlungen aus Investitionstätigkeit zu verzeichnen. Im Jahre 2024 sind keine Einzahlungen aus Investitionstätigkeit vorgesehen. Somit kann für die Planung 2024 ein Betrag in H. v. 266.200 Euro zu Grunde gelegt werden.								
1120200.548510000 - Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen Ansatz VJ: 52.650 € Ansatz 2024: 52.650 €	Erlöse aus Mietzahlungen der Stadt Wetzlar an den Abwasserverband für <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">- Betriebsgebäude Kanalwerk</td> <td style="text-align: right;">48.807,93 €</td> </tr> <tr> <td>- Lagerhalle Kanalwerk/Kläranlage</td> <td style="text-align: right;">3.799,81 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">52.607,74 €</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">Summe aufgerundet</td> <td style="text-align: right;">52.650,00 €</td> </tr> </table>	- Betriebsgebäude Kanalwerk	48.807,93 €	- Lagerhalle Kanalwerk/Kläranlage	3.799,81 €		52.607,74 €	Summe aufgerundet	52.650,00 €
- Betriebsgebäude Kanalwerk	48.807,93 €								
- Lagerhalle Kanalwerk/Kläranlage	3.799,81 €								
	52.607,74 €								
Summe aufgerundet	52.650,00 €								
1120200.548700000 - Kostenerstattungen von privaten Unternehmen Ansatz VJ: 10.000 € Ansatz 2024: 10.000 €	Einnahmen aus Abwasseruntersuchungen gewerblicher Einleiter. Ansatz und Planung entsprechend Vorjahren mit 10.000 Euro. Gem. EKVO sind die gewerblichen Einleiter regelmäßig zu beproben. Die Kosten sind über Konto 6179 abfinanziert und werden von den zahlungspflichtigen Einleitern in gleicher Höhe wieder beim korrespondierenden Einnahmekonto 5487 angefordert. (nähere Erläuterungen Aufwand und Ertrag: siehe Konto 6179)								

Produktkonto mit Ansätzen - Aufwendungen	Erläuterungen
1120200.603000000 - Betriebsstoffe/ Verbrauchswerkzeuge Ansatz VJ: 10.000 € Ansatz 2024: 10.000 €	- Reparatur u. Ersatzbeschaffung Kleingeräte und Werkzeuge für Arbeiten des KW an Verbandssammlern (8,5 T€) - Lieferung von Rattengift, Handwaschmittel udgl. (0,5 T€) Summe: 9 T€ Anschaffung von Köderboxen erforderlich. Testboxen 1 T€

<p>1120200.605100000 - Strom Ansatz VJ: 85.000 € Ansatz 2024: 150.000 €</p>	<p>Für den Zeitraum ab 2024 ist die Stromlieferleistung neu auszusprechen zu vergeben. Für den Planansatz 2024 ist daher ein mittlerer Strompreis anzunehmen unter Maßgabe der Rahmenbedingungen des aktuellen Liefervertrages. Dieser wird zunächst mit 70,0 ct/kWh (brutto) angenommen, abgestellt auf die Notierungen an der Strompreisbörse Für einen anzunehmenden künftigen mittleren Strompreis von rd. 40,0 ct/kWh (brutto) ergeben sich daraus für 2024 geschätzte Jahresstromkosten von: 320.000 kWh/a x 40,0 ct/kWh = 128.000 € Der Ansatz wird daher mit 150 Tsd € gewählt.</p>
<p>1120200.605200000 - Gas Ansatz VJ: 3.700 € Ansatz 2024: 3.000 €</p>	<p>Aufwendungen für Beheizung und Warmwasseraufbereitung sowie sonstige Nebenkosten der Beheizung. Die Bewirtschaftungskosten (Strom, Beheizung, Gebäudereinigung, Wasser udgl.) für das gemeinsam von der Stadt und dem AWV genutzten Kanalwerk-Betriebsgebäude werden anteilig auf die Kanalnetzbetreiber aufgeteilt. Der AWV-Anteil ergibt sich hierbei mit 35,15%.</p>
<p>1120200.605500000 - Treibstoffe Ansatz VJ: 2.600 € Ansatz 2024: 2.600 €</p>	<p>Aufwendungen für Treib- und Schmierstoffe für die vom Kanalwerk genutzten Fahrzeuge und Gerätschaften des Abwasserverbandes. Die zum Betrieb der zur Unterhaltung des Sammlernetzes eingesetzten verbandseigenen Fahrzeuge und Gerätschaften notwendigen Treibstoffe, Fette und Öle werden vom Eigenbetrieb Stadtreinigung Wetzlar zentral bereitgestellt und dem AWV berechnet. - Beheizung und Warmwasseraufbereitung (2.800), - Sonstige Nebenkosten der Beheizung (50).</p>
<p>1120200.605600000 - Wasser Ansatz VJ: 1.000 € Ansatz 2024: 1.000 €</p>	<p>Wassergebühren für das Betriebsgebäude Kanalwerk und für die Außenbauwerke des Kanalnetzes.</p>
<p>1120200.605700000 - Abwasser Ansatz VJ: 500 € Ansatz 2024: 450 €</p>	<p>Abwassergebühren für das Betriebsgebäude Kanalwerk (Anteil AWV rd. 35%, Anteil Stadt rd. 65%) und der Außenbauwerke des Kanalnetzes (Pumpwerke, RÜB's udgl.).</p>
<p>1120200.605800000 - Niederschlagswasser Ansatz VJ: 2.000 € Ansatz 2024: 2.000 €</p>	<p>Aufwendungen aus der Niederschlagswassergebühr für Außenbauwerke und das Betriebsgebäude (Anteil AWV, rd. 35 %). Gem. den vorliegenden Buchungen ist mit Kosten von ca. 2000 Euro zu rechnen.</p>
<p>1120200.606500000 - Material für Reparatur Kanalanlagen und SBW'e Ansatz VJ: 10.000 € Ansatz 2024: 8.000 €</p>	<p>Aufwendungen aus der Lieferung von Baumaterialien, welche bei der baulichen Unterhaltung der abwassertechnischen Anlagen (Abwasserkanäle und Sonderbauwerke) benötigt werden. Die Lohnleistungen des städtischen Kanalwerkes für den Einbau dieses Materiales werden aufwandsorientiert von der Stadt Wetzlar dem Abwasserverband berechnet und beim Konto 1120200.616500000 veranschlagt.</p>
<p>1120200.616100000 - Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung) Ansatz VJ: 55.000 € Ansatz 2024: 55.000 €</p>	<p>Aufwendungen für die Bauunterhaltung Betriebsgebäude Kanalwerk, Hochbauten Außenbauwerke und Unterhaltung der Außenanlagen der Kanalnetz-Außenbauwerke. - Bauunterhaltung Betriebsgebäude Kanalwerk (3 T€), - Bauunterhaltung Hochbauten Außenbauwerke (12 T€), - Diverse BM (5T€), - Gärtnerische Pflege (35T€).</p>

<p>1120200.616200000 - Instandhaltung von techn. Anlagen in Betriebsbauten Ansatz VJ: 80.000 € Ansatz 2024: 80.000 €</p>	<p>Leistungen Kanalwerk Stadt Wetzlar für Unterhaltung und Wartung der technischen Ausrüstungen, Fremdleistungen für Wartung der ortsfesten elektrischen Anlagen und sonstige Kosten für Ersatzteile, Schmierstoffe udgl.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Leistungen Kanalwerk Stadt Wetzlar für Unterhaltung und Wartung der technischen Ausrüstungen - Fremdleistungen für Wartung der ortsfesten elektrischen Anlagen - Sonstige Kosten für Ersatzteile, Schmierstoffe udgl. <p>Bisherige Buchungen in Summe 25 Tsd €. Der Ansatz wird auf 80 TEuro festgelegt, anstehende Instandsetzung KW Betriebsgebäude Sanitär und Erneuerung Beleuchtungseinrichtungen</p>
<p>1120200.616300000 - Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen Ansatz VJ: 10.000 € Ansatz 2024: 10.000 €</p>	<p>Turnusmäßiger Instandhaltungsaufwand von Geräten, Einrichtungen und Ausstattungen des Kanalwerkes, Wartung Gasmessgeräte, Sonderreparaturen und Wartungen von Geräten, Einrichtungen und Ausstattungen des Kanalwerkes sowie Beschaffung Ausrüstung PSA.</p>
<p>1120200.616400000 - Instandhaltung von Fahrzeugen Ansatz VJ: 2.000 € Ansatz 2024: 5.000 €</p>	<p>Turnusmäßiger Instandhaltungsaufwand von verbandseigenen Fahrzeugen des Kanalwerkes, Sonderreparaturen von verbandseigenen Fahrzeugen des Kanalwerkes.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Turnusmäßiger Instandhaltungsaufwand von verbandseigenen Fahrzeugen des Kanalwerkes (1,5 T€), - Sonderreparaturen von verbandseigenen Fahrzeugen des Kanalwerkes (3 T€).
<p>1120200.616500000 - Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeindegebrauch, Infrastrukturvermögen Ansatz VJ: 90.000 € Ansatz 2024: 120.000 €</p>	<p>Fremdleistungen Kanalwerk für Bauunterhaltung des Kanalnetzes, Jahresvertrag für Bauunterhaltung, Instandsetzung abwassertechnischer Sonderbauwerke nach EKVO und sonstige Fremdleistungen durch Privatunternehmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> * Jahresvertrag für Bauunterhaltung * Instandsetzung abwassertechnischer Sonderbauwerke nach EKVO * Sonstige Fremdleistungen durch Privatunternehmen <p>Weitere Ansatzserhöhung bedingt durch Ergebnisse der Vorjahre, steigender Erhaltungsaufwand durch Alter der Bauwerke.</p>
<p>1120200.616590000 - Kanalreinigung Ansatz VJ: 80.000 € Ansatz 2024: 80.000 €</p>	<p>Fremdreinigung durch Kanalwerk der Stadt Wetzlar und durch Privatunternehmen im Rahmen eines Jahresvertrages.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kanalsand Entsorgung, - Fremdreinigung durch Privatunternehmen i. R. eines Jahresvertrages. <p>In 2023 bisher geringere AO und Aufträge, Ansatz wird aufgrund des Durchschnitts der vergangenen Jahre beibehalten.</p>
<p>1120200.616600000 - Wartungskosten Ansatz VJ: 10.000 € Ansatz 2024: 5.000 €</p>	<p>Aufwendungen für Wartungskosten.</p>

<p>1120200.617100000 - Aufwendungen für Fremdentorgung Ansatz VJ: 10.000 € Ansatz 2024: 5.000 €</p>	<p>Aufwendungen aus Abfuhrkosten für Reinigungsrückstände einschließlich der Deponiegebühren. Das bei der Kanal- und Grabenreinigung anfallende Räumgut wird in den Schlamm-trockenbeeten der Kläranlage zur Entwässerung zwischengelagert. Nach erfolgter Entwässerung werden die Abfallstoffe ausgeschrieben und entsorgt. Abfuhrkosten für Reinigungsrückstände einschl. Deponiegebühren.</p> <p>Das bei der Kanal- und Grabenreinigung anfallende Räumgut wird in den Schlamm-trockenbeeten der Kläranlage zur Entwässerung zwischengelagert. Nach erfolgter Entwässerung werden die Abfallstoffe ausgeschrieben und entsorgt.</p> <p>Durchschnittliche jährliche Kosten ca. 5.000 Euro.</p>
<p>1120200.617300000 - Fremdreinigung Ansatz VJ: 6.000 € Ansatz 2024: 6.000 €</p>	<p>Aufwendungen für die Raumreinigung und der Schmutzfangmatten des Kanalwerk-Betriebsgebäudes sowie Straßenreinigungsg Gebühr für das Pumpwerk Braunfelser Straße.</p>
<p>1120200.617900000 - Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen Ansatz VJ: 100.000 € Ansatz 2024: 180.000 €</p>	<p>Aufwendungen für Abwasseruntersuchungen gewerblicher Einleiter nach EKVO, Verdingungsunterlagen für Stromlieferungsvertrag und Hydraulischen Überprüfungen der Regenwasser-Entlastungsanlagen. 2024, jeweils - Abwasseruntersuchungen gewerbl. Einleiter nach EKVO (10 T€) - Sonstige Fremdleistungen (10T€) * Verdingungsunterlagen für Stromlieferungsvertrag * Hydraulische Überprüfung der Regenwetter-Entlastungsanlagen * Sonstige Fremdleistungen 2024 Prüfaufwand für Drosselprüfungen gem. EKVO. * Antragstellung für Einleitgenehmigungen für div Einleitungen 10T€ * Immissionsbetrachtung Dill 60 T€ noch aktuell 2024: * Anträge Einleitgenehmigungen 23 Stück mit insgesamt 90 T€</p>
<p>1120200.653000000 - Aufwendungen für personenbezogene Versicherungen Ansatz VJ: 1.500 € Ansatz 2024: 1.500 €</p>	<p>Aufwendungen für die Zusatzversicherung VEFK.</p>
<p>1120200.661100000 - Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte Ansatz VJ: 4.800 € Ansatz 2024: 3.200 €</p>	<p>'Die Abschreibungen werden produktorientiert aufgeplant. Die Ermittlung der Ansätze erfolgt anhand einer Hochrechnung von Werten vorangegangener Jahre unter Berücksichtigung der Entwicklung des Anlagevermögens im Planjahr.</p>

<p>1120200.662000000 - Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeindegebrauch und Infrastrukturvermögen Ansatz VJ: 888.200 € Ansatz 2024: 901.000 €</p>	<p>'Die Abschreibungen werden produktorientiert aufgeplant. Die Ermittlung der Ansätze erfolgt anhand einer Hochrechnung von Werten vorangegangener Jahre unter Berücksichtigung der Entwicklung des Anlagevermögens im Planjahr.</p>
<p>1120200.663000000 - Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen Ansatz VJ: 255.900 € Ansatz 2024: 124.900 €</p>	
<p>1120200.664200000 - Abschreibungen auf Betriebsausstattung Ansatz VJ: 6.200 € Ansatz 2024: 5.000 €</p>	
<p>1120200.664300000 - Abschreibungen auf Fuhrpark Ansatz VJ: 5.800 € Ansatz 2024: 5.200 €</p>	
<p>1120200.665000000 - Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG) Ansatz VJ: 1.100 € Ansatz 2024: 700 €</p>	
<p>1120200.673000000 - Gebühren Ansatz VJ: 11.000 € Ansatz 2024: 22.000 €</p>	<p>Aufwendungen aus Gebühren für Genehmigungen, Einleiterlaubnisse von Entlastungsanlagen etc. durch auslaufende Befristungen von Erlaubnisbescheiden für Gewässereinleitungen. Durch die auslaufenden Befristungen von Erlaubnisbescheiden für Gewässereinleitungen sind auch 2024 mehrere Einleitungsanträge an die Wasserbehörde neu zu stellen. Für die Bearbeitungsgebühren der Aufsichtsbehörde ergibt sich ein angenommener Mittelbedarf im HH-Jahr 2024 25 Stück in Summe 12 T€ Eintragung von Grunddienstbarkeiten 10 T€.</p>
<p>1120200.677100000 - Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten Ansatz VJ: 25.000 € Ansatz 2024: 10.000 €</p>	<p>Aufwendung Sachverständige externe Prüfung ortsfester E-Schaltanlagen 10T€.</p>
<p>1120200.683200000 - Telefon- und Datenübertragungskosten Ansatz VJ: 5.000 € Ansatz 2024: 5.000 €</p>	<p>Aufwendungen für Datenübertragungskosten der Fernwirkanlage u. dem Mobilfunk sowie Entgelt für Nutzung der Festnetzanschlüsse der Stadt Wetzlar.</p>

1120200.685000000 - Reisekosten Ansatz VJ: 2.000 € Ansatz 2024: 2.000 €	Wegstreckenentschädigungen für Bereitschaftseinsätze des Kanalwerkes und allgemeine Dienstreisen des Tiefbauamtes und des Kanalwerkes.
1120200.688000000 - Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung Ansatz VJ: 12.000 € Ansatz 2024: 12.000 €	Aufwendungen für Aus- und Fortbildungen von Mitarbeitern des Tiefbauamtes und des Kanalwerkes und der Schulung bzw. Unterweisung neuer Mitarbeiter. Schulungsbedarf (u.a. RSA, KI, Baumaschinenführer und Sachkundenachweise Rattenköder). Durch Neueinstellungen und erweiterte Tätigkeiten KW.
1120200.690000000 - Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen Ansatz VJ: 6.000 € Ansatz 2024: 6.000 €	Beiträge der Sachversicherer für gebäudebezogene Versicherungen, wie Brand- u. Gebäudeversicherung Außenbauwerke, Sturmversicherung Außenbauwerke sowie Gebäude-, Feuer-, Leitungswasser- und Sturmversicherung Betriebsgebäude Kanalwerk.
1120200.690100000 - Kfz-Versicherungsbeiträge Ansatz VJ: 1.500 € Ansatz 2024: 2.000 €	Versicherungsbeiträge für Kraftfahrzeuge: - Kfz-Versicherung für LDK-5926, Kleinbus Kanalwerk - Kfz-Versicherung für LDK-WZ 380, Werkstattwagen Kanalwerk - Kfz.-Versicherung für LDK-5907, Mobilpumpe Kostenansatz gem. Prämienberechnung des Vorjahres, daher erneute moderate Ansatzerhöhung
1120200.690900000 - Beiträge für sonstige Versicherungen Ansatz VJ: 2.700 € Ansatz 2024: 2.500 €	Sonstige Versicherungsbeiträge zur Betriebshaftpflichtversicherung sowie Vermögenseigenschadenversicherung und Strafrechtsschutzversicherung.
1120200.703000000 - Kfz-Steuer Ansatz VJ: 500 € Ansatz 2024: 500 €	Kfz-Steuer Kleinfahrzeuge Kanalwerk
1120200.736320000 - Abwasserabgabe Ansatz VJ: 20.000 € Ansatz 2024: 10.000 €	Abwasserabgabe für Nachrüstungen Bauwerke aufgrund des technischen Zustandes.

6.3.3 Teilfinanzhaushalt Produkt 1120200 - Investitionstätigkeit*Beträge in Euro*

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2022	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen	
		2024	Verpflichtungsermächtigungen	2023		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt
		3	4	5		6	7
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
7	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.562.500	1.000.000	1.662.500	813.688,94	8.303.000,00	1.314.000,00
8	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	190.500		121.500	7.928,86	28.000,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
11	Summe	1.753.000	1.000.000	1.784.000	821.617,80	8.331.000,00	1.314.000,00
12	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.753.000	-1.000.000	-1.784.000	-821.617,80	-8.331.000,00	-1.314.000,00

Tabelle 20 - Teilfinanzhaushalt Produkt 1120200

6.3.4 Kurzerläuterungen zu Teilfinanzhaushalt Produkt 1120200

Invest.-Nr. Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024 Gesamt	Finanzplan 1.FJ	Finanzplan 2.FJ	Finanzplan 3.FJ	VE 2025	VE 2026	VE 2027
Ausz.-konto											
1120200003	Werkzeuge, Kleingeräte	0,00	3.000,00	10.000,00	0,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	0,00	0,00	0,00
080101000											
843301000											
Erläuterung	<i>Laufende Beschaffung Werkzeuge/ Kleingeräte für das Kanalwerk. Kleinstfromerzeuger</i>										
Invest:											
1120200003	Prüf- und Messmittel	3.000,00	1.500,00	1.500,00	0,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	0,00	0,00	0,00
080102000											
843302000											
Erläuterung	<i>Auszahlungen für Prüf- und Messmittel</i>										
Invest:											
	<i>Zum HH-Plan 2024 ergibt sich ein konstanter Mittelbedarf.</i>										
1120200003	Fuhrpark - zulassungspflichtige Kfz	0,00	0,00	10.000,00	0,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00
081001000											
843201000											
Erläuterung	<i>Ergänzung für Fahrzeugausstattung 10T€</i>										
Invest:											
1120200003	Fuhrpark - Zubehör/Anhänger, Aufbauten, etc.	0,00	10.000,00	40.000,00	0,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00
081003000											
843203000											
Erläuterung	<i>Beschaffung weiterer Kanalspüldüsen und Fräser für Spülfahrzeug. Ergänzung Ausrüstung Grabenräumung. Ergänzung TV Ausstattung</i>										
Invest:											
1120200003	Sonstige Betriebsausstattung	0,00	50.000,00	20.000,00	0,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00
084000000											
843900000											
Erläuterung	<i>Erneuerung Toranlagen KW und KA mit jeweils ca 30 T€ in 2024</i>										
Invest:	<i>Im Betriebsgebäude KW ist die Ausstattung des Pausenraumes zu erneuern (Küchenzeile, Elektrogeräte, Wärmeschutz) 20T€</i>										
1120200003	Möbiliar Büromöbel (Standard)	0,00	2.000,00	4.000,00	0,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	0,00	0,00	0,00
086001000											
843162000											
Erläuterung	<i>Zum HH-Plan 2024 ergibt sich ein konstanter Mittelbedarf.</i>										
Invest:											
1120200003	Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.156,64	1.000,00	1.000,00	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
089000000											
843832000											
Erläuterung	<i>Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG-Pool, 150 - 1.000 € netto).</i>										
Invest:											

Invest.-Nr. Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024 Gesamt	Finanzplan 1.FJ	Finanzplan 2.FJ	Finanzplan 3.FJ	VE 2025	VE 2026	VE 2027
1120200004 024000000 843120000	Lizenzen, DV Software	2.205,32	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	0,00	0,00	0,00
	Allgemeine Softwarebeschaffungen für Bauleitungs- und Planungsaufgaben.										
1120200004 085001000 843101000	Datenverarbeitungsanlagen Hardware	1.699,32	15.000,00	25.000,00	0,00	15.000,00	10.000,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00
	Allgemeine Ergänzungen der vorh. EDV-Ausstattung. Ersatzbeschaffung Laptop für Überprüfungs- und Programmierarbeiten.										
	2024: Beschaffung Personenüberwachung, Hardware										
1120200004 085002000 843102000	Foto- und Kopiertechnik Hardware	0,00	2.500,00	2.500,00	0,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	0,00	0,00	0,00
	Foto- und Kopiertechnik Hardware										
	Zum HH-Plan 2024 ergibt sich geringer Mittelbedarf.										
1120200005 089000000 843832000	Geringwertige Vermögens- gegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	1.000,00	1.000,00	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
	Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG-Pool, 150 - 1.000 € netto).										
1120200005 077502000 843950200	sonstige Maschinenteknik Kanalbereich	0,00	9.000,00	9.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1120200006 077502000 843950200	sonstige Maschinenteknik Kanalbereich	0,00	6.000,00	6.000,00	0,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlung für sonstige Maschinen- und Gerätetechnik										
	Für Rattenbekämpfung an schwierigen Einsatzstellen ist die Beschaffung von Rattenköderboxen erforderlich, in Summe Ausstattung 15T€										
1120200006 089000000 843832000	Geringwertige Vermögens- gegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	1.000,00	1.000,00	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
	Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG-Pool, 150 - 1.000 € netto).										

Invest.-Nr. Konto Ausz.-konto	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024 Gesamt	Finanzplan 1.FJ	Finanzplan 2.FJ	Finanzplan 3.FJ	VE 2025	VE 2026	VE 2027
11202000007 077501000 843950100	sonstige Maschinen, Geräte GPRS- Technik Fernwirkanlage	0,00	2.000,00	2.000,00	0,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	0,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	Auszahlung für sonstige Maschinen, Geräte, GPRS- Technik, Fernwirkanlagen										
11202000007 077503000 843950300	Sonstige Elektrotechnik Abwassersammler	0,00	5.000,00	45.000,00	0,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	Für Kleinmaßnahmen Erneuerungen im Bereich Überwachung sind 45000 € / a vorgesehen. PLS Umstellung Bade Fernwerktechnik										
11202000007 089000000 843832000	Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	1.000,00	1.000,00	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG-Pool, 150 - 1.000 € netto).										
11202004000 064910000 842910000	Sonstige Gewässerbauten	0,00	200.000,00	100.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	Sanierungen in und an Vorflutern im Bereich Zuständigkeit des Abwasserverbandes										
11202004003 095102017 842102017	AIB Bauwerksanierung der Dükerbauwerke Eiserne Hand - Bodenfeld	0,00	50.000,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	Restfinanzierung der lfd. Baumaßnahme (Dükerbauwerke Eiserne Hand)										
	Erneuerung E-Technik ist noch auszuführen, neuer Ansatz für 2024										
11202004003 095102018 842102018	AIB Bauwerksanierung Pumpwerk Braunfeiser Straße	309.025,58	150.000,00	60.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	Baumaßnahme Braunfeiser Straße										
	In Summe ist in 2024 noch mit 50.000€ KW zu rechnen, für 2024 wurde ein Ausstattungen von 10.000€ für Restarbeiten, etc. gebildet										

Invest.-Nr. Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024 Gesamt	Finanzplan 1.F.J	Finanzplan 2.F.J	Finanzplan 3.F.J	VE 2025	VE 2026	VE 2027
11202004006 095200002 842100002	Anlage im Bau - Tiefbau EKVO- Maßnahmen	358.293,64	400.000,00	400.000,00	0,00	400.000,00	350.000,00	350.000,00	0,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	Zum HH-Plan 2024 ergibt sich ein Mittelbedarf für EKVO Sofortmaßnahmen in Summe 400.000 € in 2024 und die Folgejahre für Sanierungsplanungen aus den vorangegangenen TV Untersuchungen. In 2025 ebenfalls erforderlich.										
11202004006 095200326 842200326	A/B Ausbau Stoppelberger Hohl Kanäle	0,00	0,00	50.000,00	350.000,00	350.000,00	0,00	0,00	350.000,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	Der Kanal ist defekt und muss erneuert werden. Die Maßnahme steht im Zusammenhang mit der Ausführungsplanung der Stadt Wetzlar.										
11202004006 095200330 842200330	A/B Kanalerneuerung Friedrich- Ebert-Platz	0,00	0,00	0,00	50.000,00	50.000,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	Der Kanal ist defekt und muss erneuert werden. Die Maßnahme steht im Zusammenhang mit der Ausführungsplanung der Stadt Wetzlar.										
11202004006 095200341 842200341	A/B Ausbau Wetzbachstraße Kanäle	0,00	0,00	0,00	100.000,00	100.000,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	Der Kanal ist defekt und muss erneuert werden. Die Maßnahme steht im Zusammenhang mit der Ausführungsplanung der Stadt Wetzlar.										
11202004007 040000001 843831000	Gel. Anzahlungen auf immatr. Vermögensgegenstände - Dienst- und Betriebsanleiung	0,00	1.500,00	1.500,00	0,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	0,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	Zum HH-Plan 2024 ergibt sich konstanter Mittelbedarf.										
11202004007 089000000 843832000	Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	2.000,00	2.000,00	0,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	0,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	Geringwertige Wirtschaftsgüter (G/WG-Pool, 150 - 1.000 € netto).										
11202004007 095200003 842100003	Anlage im Bau - Tiefbau Kataster, KIS, Dienst- u. Betriebsanweisungen	0,00	2.500,00	2.500,00	0,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	0,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	Anteilige Kosten des Kanalwerkes für Erstellung Dienst- und Betriebsanweisungen, Ex-schutz Dokumenten etc.										

Invest.-Nr. Konto Ausz.-konto	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024 Gesamt	Finanzplan 1.FJ	Finanzplan 2.FJ	Finanzplan 3.FJ	VE 2025	VE 2026	VE 2027
11202004009 095200004 842100004	Anlage im Bau - Tiefbau Untersuchungen, Begutachtungen Inspektionen Sammler	0,00	250.000,00	250.000,00	0,00	0,00	250.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	Zum HH-Plan 2024 ergibt sich Mittelbedarf in Höhe von 250.000 € für Reinigung und TV Inspektion der Verbandssammler.										
11202004011 095102011 842102011	AIB Sanierung MID-Bauwerke	0,00	10.000,00	100.000,00	0,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	MID Bauwerke div 100T€										
11202004011 095200006 842100006	Anlage im Bau - Allgemeine Sanierungen Verbandssammler u.a. Anlagen	5.625,02	500.000,00	500.000,00	500.000,00	1.000.000,00	1.000.000,00	500.000,00	500.000,00	0,00	0,00
Erläuterung Invest:	Bauwerksanierung Außenbauwerke, Sanierungsarbeiten am Kanalnetz (Jahresvertrag), EKVO-Maßnahmen Für laufende Sanierungen wird der Ansatz für 2024 auf KW500T€/a und 500T€ als VE erhöht. Für die aus den in 2023 vorgesehenen TV Untersuchungen werden in den Folgejahren 2023/24 Mittel zur Sanierung angesetzt. In 2023 500T€, in den Jahren 2025/26 jeweils 1.000T€ für die aus den Befahrungen resultierenden Sanierungen.										
11202004011 095300000 842853001	Anlagen im Bau Sonstige Baumaßnahmen	0,00	100.000,00	50.000,00	0,00	25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

6.4 Teilhaushalt Produkt Finanzwirtschaft des Verbandes

Produktbereich:	16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe:	1630 Finanzwirtschaft des Verbandes
Produkt:	1630100 Finanzwirtschaft des Verbandes
Verantwortlich:	Frau Simon

6.4.1 Teilergebnishaushalt Produkt 1630100*Beträge in Euro*

Position	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2022
			2024	2023	
1	2	3	4	5	6
5	55	Steuern und steuerähn. Erträge einschl. Erträge aus gesetzl. Umlagen	6.753.040	6.303.100	6.076.420,00
10		<u>Summe der ordentlichen Erträge</u>	<u>6.753.040</u>	<u>6.303.100</u>	<u>6.076.420,00</u>
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	100	1.000	6.514,92
14	66	Abschreibungen			3.174,03
19		<u>Summe der ordentlichen Aufwendungen</u>	<u>100</u>	<u>1.000</u>	<u>9.688,95</u>
20		<u>Verwaltungsergebnis</u>	<u>6.752.940</u>	<u>6.302.100</u>	<u>6.066.731,05</u>
21	56-57	Finanzerträge	100		11,36
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	272.000	294.000	226.465,93
23		<u>Finanzergebnis</u>	<u>-271.900</u>	<u>-294.000</u>	<u>-226.454,57</u>
24		<u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)</u>	<u>6.481.040</u>	<u>6.008.100</u>	<u>5.840.276,48</u>
28		<u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)</u>	<u>6.481.040</u>	<u>6.008.100</u>	<u>5.840.276,48</u>
29	9010- 9090	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	268.000	290.000	204.560,94
31		<u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</u>	<u>268.000</u>	<u>290.000</u>	<u>204.560,94</u>
32		<u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</u>	<u>6.749.040</u>	<u>6.298.100</u>	<u>6.044.837,42</u>

Tabelle 21 - Teilergebnishaushalt Produkt 1630100

6.4.2 Kurzerläuterungen zu Teilergebnishaushalt 1630100

Produktkonto mit Ansätzen	Produktkonto Notiz
Erträge aus sonstigen Umlagen von Gemeinden/ GV - 1630100.558920000 Ansatz VJ: 6.303.100 € Ansatz 2024: 6.753.040 €	Die Höhe der Umlage wird in § 5 der Haushaltssatzung festgesetzt. Sie wird wie folgt berechnet: + ordentliche Erträge + Zinsaufwand - ordentlicher Aufwand und gleicht den Ergebnishaushalt aus. (siehe Gesamtergebnishaushalt in der Anlage) Die Verteilung auf die Mitglieder richtet sich nach § 21 der Verbandssatzung. Die Berechnung ist im Vorbericht dargestellt.
Bankzinsen - Geldgeschäfte Kreditmarkt - Ansatz VJ: 0 € Ansatz 2024: 100 €	Zinserträge aus dem Geldverkehr.
Bankspesen/ Kosten des Geldverkehrs u.d. Kapitalbeschaffung - Ansatz VJ: 1.000 € Ansatz 2024: 100 €	Der Ansatz wurde aufgrund der Ergebnisse der Vorjahre geschätzt.
Bankzinsen - KVV - Ansatz VJ: 290.000 € Ansatz 2024: 268.000 €	Der Ansatz beinhaltet die im Jahr 2024 fällig werdenden Zinsaufwendungen: Der Ansatz beinhaltet die im Planjahr werdenden Zinszahlungen: für bestehende langfristige Kredite: rd. 190.000 Euro in 2024 geplante Kreditaufnahmen: a) für eine Kreditaufnahme zum 01.07.2024 i.H.v. 2.512.000 Euro bei 3,60 % Zinsen 45.216 Euro b) für eine Kreditaufnahme zum 01.07.2024 i.H.v. 1.800.000 Euro bei 3,60 % Zinsen 32.400 Euro aus der Kreditermächtigung HH 2023 Zum 31.12.2024 steht ein Darlehen i.H.v. 2.359.514,99 Euro zur Umschuldung an. Der Schuldenstand wird voraussichtlich nicht rückläufig sein.
Bankzinsen - Liquiditätssicherung - Ansatz VJ: 4.000 € Ansatz 2024: 4.000 €	3 Mio. Euro zu 0,15 % Zinsen für 12 Monate = 4.000 €

6.4.3 Teilfinanzhaushalt Produkt 1630100

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2022	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen	
		2024	Verpflichtungsermächtigungen	2023		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
		3	4	5		6	7
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
4	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	2.512.000		1.800.000			
5	Summe	2.512.000		1.800.000			
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
10	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	1.898.000		1.668.000	1.751.998,41		
11	Summe	1.898.000		1.668.000	1.751.998,41		
12	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	614.000		132.000	-1.751.998,41		

Die Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit sind im Vorbericht erläutert.

7 Investitionsplan 2023

Investitionsplan	Ansatz 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	6	7	8
1110100003 Betriebseinrichtung							
Einzahlungen	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen	19.000	164.000	15.000	15.000	0,00	150.000	60.000,00
1110100004 Beschaffung Hard- und Software							
Einzahlungen	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen	8.000	7.000	7.000	7.000	0,00	0	0,00
1110100005 Technische Ausstattung							
Einzahlungen	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen	200.000	1.800.000	500.000	100.000	1.767.000,00	1.600.000	3.792.000,00
11101004000 Sanierung Faultürme							
Einzahlungen	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen	0	0	0	0	889.000,00	0	2.390.000,00
11101004001 Bauwerkssanierung Kläranlage							
Einzahlungen	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen	50.000	2.300.000	1.800.000	1.300.000	1.204.000,00	1.000.000	9.037.000,00
11101004002 Blockheizkraftwerk							
Einzahlungen	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen	400.000	450.000	0	0	1.377.000,00	450.000	1.454.000,00
11101004004 Neubau abwassertechnischer Anlagen							
Einzahlungen	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen	77.000	0	0	0	1.609.000,00	0	3.198.000,00
11101004007 Kataster, Dienst-/Betriebsanweisungen u.ä. für Kläranlage							
Einzahlungen	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen	5.000	5.000	5.000	5.000	0,00	0	0,00
11202000003 Betriebseinrichtung							
Einzahlungen	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen	86.500	42.500	42.500	42.500	0,00	0	0,00
11202000004 Beschaffung Hard- und Software							
Einzahlungen	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen	35.500	25.500	20.500	20.500	0,00	0	0,00
11202000005 Erneuerung Rührwerke im RÜB Garbenheim							
Einzahlungen	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen	10.000	1.000	1.000	1.000	0,00	0	0,00
11202000006 Optimierung techn. Ausrüstung RÜB Niedergirmes							
Einzahlungen	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen	7.000	7.000	7.000	7.000	0,00	0	0,00
11202000007 Beschaffung/Erneuerung techn. Ausrüstung Sammler							
Einzahlungen	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen	48.000	8.000	8.000	8.000	0,00	0	28.000,00
11202004000 Restabwicklung Neubau RÜB Blasbach (naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen)							
Einzahlungen	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen	100.000	50.000	0	0	0,00	0	20.000,00
11202004003 Bauwerksanierung Sonderbauwerke; Amt 66							
Einzahlungen	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen	110.000	0	0	0	407.000,00	0	1.430.000,00
11202004006 EKVO-Maßnahmen; Amt -66-							
Einzahlungen	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen	450.000	900.000	350.000	350.000	191.000,00	500.000	2.563.000,00
11202004007 Kataster, Kanalinfo-System, Dienst-/Betriebsanweisung für Abwasser- netz							
Einzahlungen	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen	6.000	6.000	6.000	6.000	111.000,00	0	220.000,00

Investitionsplan	Ansatz 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	6	7	8
11202004009 Untersuchungen/Gutachten, Inspektionen Sammler							
Einzahlungen	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen	250.000	0	250.000	0	0,00	0	0,00
11202004011 Allg. Sanierungen Verbandssammler u. sonst. Anlagen							
Einzahlungen	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen	650.000	1.075.000	1.050.000	550.000	605.000,00	500.000	4.070.000,00
Einzahlungen	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen	2.512.000	6.841.000	4.062.000	2.412.000	8.160.000,00	4.200.000	28.262.000,00
Zu-/Überschuss	-2.512.000	-6.841.000	-4.062.000	-2.412.000	-8.160.000,00	-4.200.000	-28.262.000,00

Tabelle 22 - Übersicht Investitionsmaßnahmen

8 Stand der Verbindlichkeiten

Übersicht nach Muster 4 zu § 1 Abs. 4 Nr. 5 -1.000 Euro-

Art		Stand zu Beginn des Vorjahres 2023	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2024	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2024
1		2	3	4
1.	Verbindlichkeiten aus Anleihen			
2.	Verbindlichkeiten aus Krediten von	27.773	26.395	27.009
2.1	Bund, LAF, ERP- Sondervermögen			
2.2	Land			
2.3	Gemeinden und Gemeindeverbänden			
2.4	Zweckverbänden und dgl.			
2.5	Sonstiger öffentl. Bereich			
2.6	Kreditmarkt	27.773	26.395	27.009
2.7	Verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen			
	Summe:	27.773	26.395	27.009
3.	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten			
4.	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
4.1	Leasing			
4.2	Sonstige			
	Summe:	27.773	26.395	27.009
Nachrichtlich				
5.	Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnung			
5.1	Aus Krediten			
5.2	Aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
6.	Vorübergehende Inanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus Sonderrücklagen für andere Zwecke			
7.	Anteilige Schulden im Rahmen von Mitgliedschaften in Zweckverbänden			
8.	Anteilige Schulden im Rahmen der Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen			
9.	Langfristige Mietverträge und Verpflichtungen aus ÖPP-Verträgen			

Tabelle 23 - Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

9 Finanz- und Investitionsprogramm 2023-2027**9.1 Finanz- und Investitionsprogramm Ergebnishaushalt***Beträge in Euro*

KVKR	Arten der Erträge und Aufwendungen	Ergebnishaushalt				
		2023	2024	2025	2026	2027
	Erträge					
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	226.000	220.000	220.000	220.000	210.000
51	Öffentlich-rechtliche	0	0	0	0	0
548-549	Kostensatzleistungen und -	62.650	62.650	62.650	62.650	62.650
52	Bestandsveränderungen und aktivierte	0	0	0	0	0
5500	Gemeindeanteil an der	0	0	0	0	0
5504	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0	0	0	0	0
5551	Grundsteuer A	0	0	0	0	0
5552	Grundsteuer B	0	0	0	0	0
5553	Gewerbesteuer	0	0	0	0	0
5554	Grunderwerbsteuer	0	0	0	0	0
5559	Andere Steuern	0	0	0	0	0
558	Erträge aus Umlagen	6.303.100	6.753.040	6.802.060	6.705.720	6.574.580
551-554, 556-557, 559	Sonstige Erträge aus Steuern, sonstige Steuerähnliche Erträge, sonstige Umlagen	0	0	0	0	0
547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0
540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgem. Umlagen	8.020	0	0	0	0
546	Erträge aus d. Auflösung v. Sonderposten aus Investitionszuweisungen, - zuschüssen und -beiträgen	393.700	381.600	364.000	346.400	328.800
53	Sonstige ordentliche Erträge	63.100	170.300	170.300	170.300	171.300
	Summe der ordentlichen Erträge	7.056.570	7.587.590	7.619.010	7.505.070	7.347.330
	Aufwendungen					
62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	740.880	740.880	748.370	756.020	762.170
644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
60-61, 67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.782.290	3.478.820	3.388.530	3.272.040	3.217.350
66	Abschreibungen	2.677.700	2.623.900	2.675.300	2.659.200	2.539.000
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	358.800	279.190	332.010	332.010	332.010
73	Steueraufwendungen einschl. sonstige Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	202.000	192.000	192.000	192.000	192.000
72	Transferaufwendungen - sonstige	0	0	0	0	0
70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	900	900	900	900	900
	Summe der ordentlichen	6.762.570	7.315.690	7.337.110	7.212.170	7.043.430
	Verwaltungsergebnis	294.000	271.900	281.900	292.900	303.900
56-57	Finanzerträge	0	100	100	100	100
77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	294.000	272.000	282.000	293.000	304.000
	Finanzergebnis	-294.000	-271.900	-281.900	-292.900	-303.900
	Ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
59	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
	Jahresergebnis	0	0	0	0	0

Tabelle 24 - Finanz- und Investitionsprogramm Ergebnishaushalt

9.2 Finanz- und Investitionsprogramm Finanzhaushalt*Beträge in Euro*

KVKR	Art der Einzahlung/ Auszahlung	- Planungszeitraum -				
		2023	2024	2025	2026	2027
	Einzahlungen					
826	Aufnahme von Krediten und der Begebung von Anleihen	1.800.000	2.512.000	6.346.100	3.650.500	1.187.500
820	Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	0	0	0	0	0
822	Verkaufserlöse aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
	Tilgung von gewährten Krediten	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen	1.800.000	2.512.000	6.346.100	3.650.500	1.187.500
	Auszahlungen					
846-847	Tilgungen von Krediten	1.668.000	1.898.000	2.063.000	2.161.000	2.197.000
840-844	Investitionen für immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen und Finanzanlagen	2.390.000	2.512.000	6.841.000	4.062.000	2.412.000
	davon:					
840	Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	0	0	0	0	0
844	Investitionen in Finanzanlagen	0	0	0	0	0
	davon:					
	Ausleihen	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen	4.058.000	4.410.000	8.904.000	6.223.000	4.609.000
	Saldo	-2.258.000	-1.898.000	-2.557.900	-2.572.500	-3.421.500

Tabelle 25 - Finanz- und Investitionsprogramm Finanzhaushalt